



steyr

9

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Gut betreut älter werden in Steyr – am 6. Oktober findet von 10 bis 14 Uhr im Stadtsaal ein Infotag für Senioren statt. Steyrer Einrichtungen, Organisationen und Vereine, die in der Seniorenbetreuung tätig sind, stellen sich vor. An zahlreichen Ständen können sich die Besucher umfassend über die vielen Angebote informieren.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
20. September 2016
88. Jahrgang

16



STADTGUT STEYR

DEINE VORTEILE BEI ANMELDUNG WÄHREND DES VORVERKAUFS:

- ✓ 50% auf die Transponder- und Verwaltungsgebühr
- ✓ Rücktrittsrecht bis 31.01.2017

**VVK
AKTION**

-limitiert-



**SICHERE DIR JETZT SCHON DEINE MITGLIEDSCHAFT FÜR DAS
HAPPY FIT PREMIUM STADTGUT STEYR IM VORVERKAUF!***

Vorverkauf ab 19.9. jeden Montag von 17-19 Uhr direkt am Objekt
im Stadtgut, Zone D, 4407 Steyr-Gleink.

WWW.HAPPYFIT-PREMIUM.EU

*VVK Aktion gilt nur für VIP-Abos. Rücktrittsrecht nur wenn Mitglied bis zum 31.01.2017 im HappyFit Premium Stadtgut Steyr mind. 8 Trainings absolviert hat.



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Der Steyrer Stadtplatz hat sich auch heuer im Frühling und im Sommer als Party-Meile bewährt. Hochwertige Unterhaltung verbunden mit einem ausgezeichneten kulinarischen Angebot und toller Live-Musik – so lautet das Erfolgsrezept, das sehr viele Gäste in die Steyrer Innenstadt gezogen hat. Einen der Höhepunkte bildete auch heuer das Benefizkonzert, diesmal mit den Rocking Allstars und der Formation Wir 4 rund um die Austropop-Stars Uli Bäer und Gary Lux. Die Stimmung war grandios, in den Oberösterreichischen Nachrichten war zu lesen, dass „sogar die Pflastersteine tanzten“. Für den schönsten Erfolg dieses Rockabends sorgten aber die spendenfreudigen Gäste. 13.000 Euro landeten in der Kasse, das Geld kommt bedürftigen Kindern in und um Steyr zugute.

Hinter erfolgreichen Events steckt aber immer auch sehr, sehr viel Arbeit. Deshalb einen herzlichen Dank an alle, die vor und hinter den Kulissen Tatkraft, Fachwissen und Engagement beigesteuert haben. Ein besonderes Dankeschön an die Sixpack-Wirte, die nicht nur beim Benefizkonzert und beim Schmanckermarkt federführend waren, sondern auch bei vielen anderen Veranstaltungen gastronomisch an vorderster Front standen. Danke auch an die Blaulicht-Organisationen Polizei, Feuerwehr und Rotes Kreuz. Sie sorgen im Hintergrund mit Übersicht und Kompetenz für Sicherheit und sind rasch zur Stelle, wenn man sie braucht.

Musikfestival mit 7500 Besuchern

Sehr gut verlaufen ist das Musikfestival 2016. Mit der modernisierten Operette „Wiener Blut“ als Hauptproduktion hat das Team um Intendant Karl-Michael Ebner voll den Geschmack des Publikums getroffen. Auch die Kritiken in den Medien waren durchwegs positiv. 7500 Gäste sind zu den Vorstellungen gekommen, darunter als Ehrengast bei der Premiere auch Verteidigungsminister Mag. Hans Peter Doskozil.

Das Märchenmusical „Die Kristallkönigin“ ist bei den jungen Festival-Besuchern sehr gut angekommen. Auch im Jahr 2017 wird wieder Musiktheater auf hohem Niveau auf dem Programm stehen.

Ein Tipp für Schubert-Fans: Bereits zum 9. Mal findet in Steyr die Veranstaltungsreihe „Schubert@Steyr“ statt. Vom 23. bis zum 25. September 2016 stellt Intendant Karl-Michael Ebner die Musik von Franz Schubert in den Mittelpunkt dieses Festivals. Franz Schubert hat Steyr oft besucht, er hat hier viele Freunde gehabt. Die Komposition des Forellenquintetts, eines seiner bekanntesten Werke, hat Schubert wahrscheinlich in Steyr begonnen.

BMD und BMW investieren in Steyrer Standorte

Gute Nachrichten aus der Wirtschaft: Die Software-Firma BMD wird in seinen zentralen

Standort Steyr an der Sierninger Straße in den kommenden Jahren acht bis zehn Millionen Euro investieren. Geplant ist ein neues Bürogebäude für 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 2017 wird gebaut, zu Beginn des Jahres 2018 soll das Projekt abgeschlossen sein. Der Hintergrund dieser Investition ist sehr erfreulich: Die Zahl der BMD-Kunden wächst rasant. Derzeit setzt die Firma mit mehr als 27.000 Kunden etwa 40 Millionen Euro pro Jahr um, Tendenz stark steigend. Gegründet im Jahr 1972 in Neuzeug, zählt der Betrieb mit seinen neun Standorten in sechs Ländern zu den Top-Unternehmen auf dem Software-Sektor. In Steyr arbeiten derzeit 316 Beschäftigte für BMD, im gesamten Bundesgebiet 450.

Das BMW Group Werk Steyr hat die Modernisierung des Hochregal-Lagers im Juli dieses Jahres abgeschlossen. Derzeit wird das Entwicklungszentrum ausgebaut. 100 Millionen Euro werden dabei in ein neues Gebäude und 30 neue Motoren-Prüfstände investiert. Das neue BMW-Betriebsrestaurant, das am 23. September 2016 eröffnet wird, hat sich BMW 6,5 Millionen Euro kosten lassen. Seit 2012 hat der Konzern in Steyr mehr als eine Milliarde Euro investiert.

Mobilitätstag in Steyr wieder mit Bus-Pulling

Der Mobilitätstag 2016 findet in Steyr am Samstag, 24. September, statt. Von 8.30 bis 12.30 Uhr dreht sich auf dem Stadtplatz alles rund um das Thema Mobilität und öffentlicher Verkehr. Präsentiert werden unter anderem Linien-Busse, Elektro-Fahrräder, Elektro-Motorräder und Elektro-Autos. Die Steyrerinnen und Steyrer sowie die Besucher der Stadt können am 24. September den ganzen Tag lang gratis mit den städtischen Bussen fahren. Außerdem werden beim Stand der Stadtbetriebe Steyr (SBS) Wochen- oder Monatskarten mit einem Nachlass von zehn Prozent aufgebucht. Bei der Glücksbox gibt es tolle Preise zu gewinnen. Wer Interesse hat, kann sich über Streckennetz, Fahrpläne und Tarife informieren. Geplant ist auch eine Rad-Sternfahrt. Wieder auf dem Programm des Mobilitätstages steht das Bus-Pulling. Dabei werden mehrere Teams versuchen, ein Fahrzeug aus der Busflotte der Stadtbetriebe so rasch wie möglich über eine bestimmte Strecke zu ziehen.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights Seite

| | |
|--|-------|
| Mobilitätstag am 24. September | 4 |
| Gut betreut älter werden in Steyr: Info-Tag für Senioren | 7 |
| Tag des Denkmals unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs“ | 8 |
| KinderUni 2016: Schlaufüchse erobern den Campus Steyr | 14/15 |
| Tage des offenen Ateliers in Steyr | 18 |
| 15. Steyrer Literaturherbst in der Stadtbücherei | 20 |
| Kletterhalle bald fertig | 32 |
| Impressum | 8 |

Information, Unterhaltung und gratis Busfahren am Mobilitätstag

Der zehnte Steyrer Mobilitätstag findet heuer am **Samstag, 24. September**, statt. Von **8.30 bis 12.30 Uhr** dreht sich auf dem Stadtplatz alles rund um das Thema Mobilität und öffentlicher Verkehr. Präsentiert werden unter anderem moderne Linien-Busse, Elektro-Fahrräder, Elektro-Motorräder und Elektro-Autos. Die Steyrerinnen und Steyrer sowie die Besucher der Stadt können am 24. September den ganzen Tag lang gratis mit den städtischen Bussen fahren. Außerdem bekommt man beim Kauf von Bestpreis- und Zeitkarten für den Stadtbus einen Nachlass von zehn Prozent. Bei der Glücksbox gibt es tolle Preise zu gewinnen, Hauptpreisverlosung um etwa 12 Uhr. Wer Interesse hat, kann sich über Streckennetz, Fahrpläne und Tarife informieren.

Für die radbegeisterten Besucher werden sämtliche Grundlagen präsentiert, die für die geplante Erstellung des Steyrer Radroutenplanes bereits vorliegen. Alle Interessierten sind eingeladen, ihre Wünsche oder Anregungen einzubringen und Ziele zu diskutieren.

Bus-Pulling und Radsternfahrt

Nach der Premiere im Vorjahr steht auch heuer wieder das **Bus-Pulling** auf dem Programm des Mobilitätstages. Ab 10 Uhr versuchen die



Der Publikums-Hit „Bus-Pulling“ steht auch heuer wieder auf dem Programm des Mobilitätstages. Die teilnehmenden Teams werden ab 10 Uhr versuchen, einen 9,8 Tonnen schweren Stadtbus über eine Strecke von 20 Metern zu ziehen. Foto: Kainrath

einzelnen Mannschaften, einen 9,8 Tonnen schweren Midi-Bus aus dem Fuhrpark der Stadtbetriebe so schnell wie möglich über eine Strecke von 20 Metern zu ziehen. Bei der geplanten **Radsternfahrt** werden die

Teilnehmer von verschiedenen Standorten rund um Steyr zum Stadtplatz kommen und über ihre Erfahrungen auf der Radroute berichten.

Ehrung für Projekt zur Schutzwegsicherung

Bei der Ehrung des Bundespolizeikommandos Steyr für besondere Leistungen von

Polizistinnen und Polizisten wurde auch die Leistung einer ehrenamtlich engagierten Bür-

gerin gewürdigt, nämlich von Mag. Edith Ecker, Lehrerin an der Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik Steyr (BAKiP). Sie ist verantwortlich für das Projekt „Schutzwegsicherung vor der Volksschule Wehrgraben“. Dieser Aktion vorausgegangen war eine Anfrage des Elternvereins der Wehrgrabenschule zur Gewinnung von Schülerlotsen. „Durch die Bushaltestelle und Autofahrer, die dem Wiesenberg ausweichen, geht es gerade vor Schulbeginn im Bereich des Zebrastreifens oft hektisch zu, und besonders in der dunklen Jahreszeit wird die Verkehrssituation von Eltern und Schulkindern als gefährlich wahrgenommen“, so Mag. Ecker. Neben der Motivation von Schülerinnen und Schülern der BAKiP ging es darum, mit der Polizei – Bezirksinspektor Rudolf Kern führt die notwendigen Schulungen durch – und der Stadt Steyr, die für den Versicherungsschutz der Lotsen sorgt, die notwendigen Rahmenbedingungen zu organisieren.



Foto: Edith Ecker

Seit nunmehr zehn Jahren leisten die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen der BAKiP den jüngeren Schulkindern mit der Winkerkelle aktive Hilfe für ein sicheres Überqueren der Wehrgrabengasse zu ihrer Schule.

Mag. Reinhard Kaufmann



Stadtrat Mag. Reinhard Kaufmann (Grüne) ist im Stadtsenat für Mobilität, Umwelt und die Reststoffdeponie zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er über wichtige Ergebnisse und Vorhaben seines Aufgabenbereichs:

Verkehrssicherheitsmaßnahmen

Die verkehrsärmere Ferienzeit wurde für die Durchführung von Verkehrssicherungsmaßnahmen genutzt. Der größte Umbau erfolgte in Zusammenhang mit der Verlegung der Haltestelle des Stadtbusses bei den Hochhäusern an der Arbeiterstraße. Die Haltestelle und die Zebrastreifen wurden hinsichtlich Sichtbeziehungen zum fließenden Verkehr, Beleuchtung und Barrierefreiheit auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Eine neu eingerichtete Querungshilfe erleichtert die sichere Überquerung der Haager Straße zwischen Musikerviertel und Zirerstraße besonders bei starkem Verkehrsaufkommen.

Mobilitätstag

Über das Programm des Mobilitätstages am 24. September wird auf der linken Seite berichtet, und ich darf Sie herzlich einladen, auf den Stadtplatz zu kommen und mit uns und den verschiedenen Ausstellern und Anbietern von Verkehrsleistungen ins Gespräch zu kommen. Unter anderem besteht die Möglichkeit,



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Die Straßenbauarbeiten auf der Ennsleite waren umfangreich: Unter anderem wurden Bushaltestellen und Zebrastreifen technisch auf den neuesten Stand gebracht.

sich über die von der Fachabteilung für Verkehrsplanung erstellte Bestandsaufnahme der fahrradfreundlichen Strecken sowie der Problemstellen für Radfahrerinnen und Radfahrer in Steyr zu informieren und eigene Wahrnehmungen und Verbesserungsvorschläge zu deponieren. Diese gesammelten Informationen bilden dann die Grundlage für das von uns geplante Steyrer Radroutennetz (einschließlich Anschlüsse an die Nachbargemeinden) und eine Prioritätenliste der notwendigen Verbesserungsmaßnahmen.

In dieser Ausgabe wird auch über eine vorbildliche ehrenamtliche Initiative der BAKiP Steyr im Bereich der Schulwegsicherung berichtet (siehe linke Seite). An dieser Stelle möchte ich den beteiligten Schülerinnen herzlich für ihr Engagement im Dienste der Sicherheit der Volksschulkinder der Wehrgrabenschule danken und sie mit dem Foto unten links vor den Vorhang bitten.

Stadtplatzgarage, künftige Verkehrsregelung Stadtplatz

Nach Fertigstellung der Stadtplatzgarage und des Verbindungsstegs haben wir die Chance, Raum für neue Nutzungsmöglichkeiten auf dem Stadtplatz zu gewinnen. Zur Reduzierung des Fahrzeugverkehrs über den Stadtplatz wurde auch eine Sperre der Oberen Kaigasse vorgeschlagen. Dafür wäre es notwendig, die Zufahrt zum Ennskai über die Zieglergasse zu führen. Zur Klärung der Realisierbarkeit habe ich eine Verkehrsstudie darüber in Auftrag gegeben, wie eine funktionsfähige Verkehrsführung und

Kreuzungsgestaltung im Bereich Schönauerbrücke/Vorlandbrücke/Zieglergasse aussehen könnte.

Umwelt

Unter der Bezeichnung Natura 2000 wird ein EU-weites Netzwerk an Schutzgebieten errichtet, um seltene und gefährdete Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten dauerhaft zu erhalten. Im Bereich der Stadt Steyr wurden im Wesentlichen die bestehenden Naturschutzgebiete in der Unterhimmler Au und die Flussläufe der Steyr und der Enns bis zum Sandmairsteg zwischen Münchenholz und Hausleiten an die EU-Kommission gemeldet und von dieser als künftiges Europaschutzgebiet akzeptiert. Die Verordnung erfolgt durch die Oö. Landesregierung voraussichtlich im Jahr 2017. In den – außerhalb der bestehenden Naturschutzgebiete – neu verordneten Flächen werden dadurch Nutzungen nicht grundsätzlich verboten, sondern es ist im jeweiligen Bewilligungsverfahren (z. B. bei Bauvorhaben) der Schutz des jeweils geschützten Biotops oder der geschützten Tierart (z. B. eine Huchenpopulation oder ein Schwarzerlen-Auwald) sicherzustellen.

Reststoffdeponie

Im Mai dieses Jahres wurde unsere Reststoffdeponie einer umfassenden Umweltinspektion gemäß Abfallwirtschaftsgesetz unterzogen. Eine Kommission des Landes OÖ, bestehend aus Sachverständigen für die Bereiche Luft, Wasser, Abfall und Lärm, überprüfte an Ort und Stelle die Einhaltung der gesetzlichen Standards und behördlichen Auflagen beim Betrieb der Deponie. Das erfreuliche Ergebnis dieser Prüfung ist, dass die Reststoffdeponie ordnungsgemäß dem Stand der Technik entsprechend und ohne Gefährdung der Umwelt sowie der Nachbarschaft betrieben wird.



Foto: Edith Ecker

Schülerinnen der BAKiP werden auch im kommenden Schuljahr wieder die Schulwegsicherung bei der Wehrgrabenschule übernehmen.

Diamantene Hochzeit

feierten...



Fotos: Hubikaler

Frau Anna und Herr Walter Katzenschläger

Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Rosina und Herr Helmut Schnablehner



Frau Marianne und Herr Helmut Hochsteiner



Frau Judith und Herr Karl Schwarz



Frau Annemarie und Herr Franz Rabitsch



Frau Maria und Herr Ferdinand Wieser

Trauer um Walter Strobl

Der ehemalige Steyrer Gemeinde-Politiker Walter Strobl ist vor kurzem im 74. Lebensjahr gestorben. Walter Strobl war vom 1. Februar 1990 bis zum 22. Jänner 1997 für die SPÖ Mitglied des Steyrer Gemeinderates. Dabei war er im Wohlfahrtsausschuss, im Verkehrsausschuss, im Umweltausschuss, im Kulturausschuss und im Ausschuss für soziale Angelegenheiten tätig.

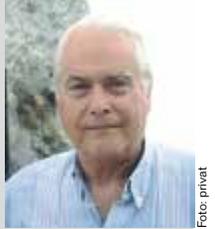


Foto: privat

Wir gratulieren

Zum 97. Geburtstag

Notburga Neuhauser
Elisabeth Heumader

Zum 96. Geburtstag

Altbürgermeister Franz Weiss
Franz Ratzberger

Zum 95. Geburtstag

Friederike Rauch

Zum 90. Geburtstag

Ing. Herbert Schulz
Anna Costamajor
Elsa Weissengruber
Edeltraud Sapp
Leopold Wiesner

Vortrag in den Seniorenklubs

„Botswana – auf den Spuren der Buschmänner“ – Bildervortrag mit Musik von Peter Großbauer

Mo, 17. Oktober, 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 18. Oktober, 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 19. Oktober, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Do, 20. Oktober, 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 27. Oktober, 14.30 Uhr, SK Münichholz

Experten beraten Senioren über das Betreuungs-Angebot in Steyr

Unter dem Titel „Gut betreut älter werden in Steyr“ findet am **Do, 6. Oktober, von 10 bis 14 Uhr** im Stadtsaal an der Stelzhamerstraße der Senioren-Informationstag statt. Steyrer Einrichtungen, Organisationen und Vereine, die in der Seniorenbetreuung tätig sind, stellen sich und ihre Leistungen vor. Alle interessierten älteren Menschen sowie ihre Angehörigen sind eingeladen, sich umfassend über das breit gefächerte Angebot für Senioren in Steyr zu informieren. Von 10 bis 13 Uhr wird mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Mit Info-Ständen vertreten sind:

- Magistrat Steyr | **Gesundheits- und Sozial-service:** Pflegegeld, Behindertenpass, Unterstützungen für pflegende Angehörige, Freiwilligenarbeit; **Fachabteilung für soziale Dienste:** Betreutes und betreubares Wohnen, Essen auf Rädern, Seniorenpass, Sozialarbeit für Senioren, Mobile Dienste; **Alten- und Pflegeheim Steyr:** Informationen rund um die drei Steyrer Alten- und Pflegeheime
- Volkshilfe Steyr
- Vita Mobile
- Ö. Hilfswerk
- Rotes Kreuz Steyr
- Ö. Gebietskrankenkasse Steyr
- Netzwerk Sachwalterschaft

Stockschützen erfreuen Altenheim-Bewohner

Jährlich laden die ASKÖ-Stockschützen Waldrandsiedlung hilfsbedürftige Menschen zu einem gemütlichen Nachmittag ins Vereinslokal ein. Diese soziale Geste unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ hat bereits seit zehn Jahren Tradition, und schon zum fünften Mal waren vor kurzem Heimbewohnerinnen und -bewohner des Alten- und Pflegeheimes Tabor beim Steyrer Sportverein eingeladen. Heuer haben die Stockschützen sogar eine Rampe errichtet, um mit den Gehwagen und Rollstühlen einfacher auf die Sportanlage zu gelangen. Vereinsobmann Walter Wieser sorgte bestens für das leibliche Wohl der betagten Gäste und organisierte sogar musikalische Unterhaltung. Begleitet von Akkordeon-Musik, stimmten die Senioren Schlager aus vergangenen Tagen an. „Wir müssen mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern nicht weit wegfahren. Ein Ausflug



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Willkommene Abwechslung im Heimaltag: Senioren zu Gast bei den Stockschützen Waldrandsiedlung

in einen anderen Stadtteil reicht, und die Freude über die Abwechslung im Heimaltag ist riesengroß und den alten Menschen förmlich ins Gesicht geschrieben“, bedankt sich Michael Brantner, Leiter des Altenheimes Tabor, für diese tolle Aktion.

Erntedankfeste in Altenheimen

Ein Erntedankfest mit Bauernmarkt findet am **Do, 22. September, ab 14.30 Uhr im Alten- und Pflegeheim Münchenholz** an der Leharstraße statt. Altbischof Maximilian Aichern und der Münchenholzer Pfarrer Pater Thomas Schawinski werden erwartet (Erntedank-Messe um 14.30 Uhr). Musikalisch unterhalten die Gleinker Volksmusikanten.

Auch das **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Leopold-Steinbrecher-Ring 9a, veranstaltet ein Erntedankfest: Am **Di, 27. September, um 14.30 Uhr** ziehen die Kinder vom Kindergarten Marxstraße mit den Erntegaben ein, anschließend erfolgt die Weihe und Segnung. Für die Musik an diesem Nachmittag sorgt Alleinunterhalter „Echt Max“.

Rund „1230 Jahre“ besuchen das 100-jährige Krankenhaus: Altenheim-Stammtische unternehmen Ausflug

Zum 100-jährigen Bestandsjubiläum des Steyrer Krankenhauses gibt es dort eine sehenswerte Freiraum-Ausstellung. Der Damen- und der Herrenstammtisch des Alten- und Pflegeheimes Münchenholz unternahmen vor kurzem einen Ausflug, um die Schau zu besichtigen. Bei herrlichem Wetter führte der kaufmännische Direktor des Krankenhauses Mag. Heinz Kosma die Gäste durch die Ausstellung.

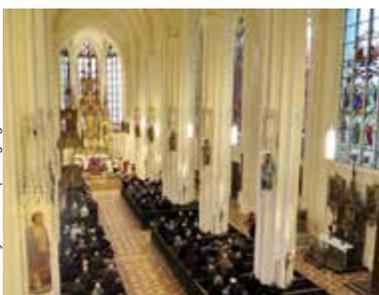
Viele interessante Informationen an den Schautafeln mit jeder Menge geschichtlichem Hintergrund, aber auch Anekdoten aus den vergangenen hundert Jahren weckten bei den alten Menschen Erinnerungen und regten zu heftigen Diskussionen an. Höhepunkt an diesem kurzweiligen Nachmittag war der Besuch eines Stollens aus der Kriegszeit, in den die Patienten bei Luftangriffen unter schwierigsten Bedingungen evakuiert worden waren. Ausklang des wunderschönen Tages war beim

Gasthof Schoiber am Damberg, wo die Senioren noch angeregt weiterdiskutierten.



Foto: APM

Besuchten die interessante Freiraum-Ausstellung anlässlich 100 Jahre Steyrer Krankenhaus: der Damen- und der Herrenstammtisch des Altenheimes Münchenholz. Höhepunkt beim Ausflug war der Besuch dieses Stollens aus der Kriegszeit.



Zu besichtigen am Tag des Denkmals (von links): Stadtpfarrkirche, ehemaliger Getreidekasten, Stollen der Erinnerung und Jüdischer Friedhof.

Tag des Denkmals am 25. September

Der 22. Tag des Denkmals mit dem Thema „Gemeinsam unterwegs“ findet am **So, 25. September**, statt. Auch in Steyr können wieder Bau- und Kunstdenkmale besichtigt werden: der Jüdische Friedhof, die Stadtpfarrkirche und Marienkirche, der Stollen der Erinnerung und ein ehemaliger Getreidekasten.

Programm:

Jüdischer Friedhof, Taborweg 4: geöffnet von 14 bis 16 Uhr, Führungen um 14:15 und 15:15 Uhr; Dauer ca. 45 Minuten; Treffpunkt: vor Ort
Stadtpfarrkirche und Marienkirche: geöffnet von 9 bis 18 Uhr, Führungen um 14 Uhr (Stadtpfarrkirche, Turm und Dachboden) und 16 Uhr (Marienkirche, Dachboden); Dauer: ca. 1,5 Stunden; Treffpunkt: vor den Kirchen

Stollen der Erinnerung, Zwischenbrücken: geöffnet von 14 bis 17 Uhr, Führungen um 14 und 15.30 Uhr; Dauer: ca. 1,5 Stunden; Treffpunkt: beim Eingang

Wohnhaus, ehemaliger Getreidekasten, Promenade 29 (Berggasse 44): geöffnet von 10 bis 16 Uhr; Führungen um 10, 11, 14 und 15 Uhr; Dauer: ca. 60 Minuten; Treffpunkt: vor dem Haus, Eingang Promenade

Fundtiere

- Ratte, männlich, weiß mit roten Augen, 4 Monate alt; Fundtier-Nr. 8446
- Nymphensittich, grau mit weiß, ein Jahr alt; Fundtier-Nr. 8573
- Europ. Hauskatze, Langhaar, weiblich, weiß, ein Jahr alt; Fundtier-Nr. 8481
- Europ. Hauskatze, weiblich, grau-getigert mit weiß, 2 Jahre alt; Fundtier-Nr. 8489
- Kornnatter, männlich, 20 cm lang, 2 Jahre alt; Fundtier-Nr. 8572

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).
Notdienstbereitschaft Tierheim unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsallianz für Tiere Österreich** (RATÖ) unter Tel. 0664/6382741. **Fundtiersuche im Internet:** www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Tag des offenen Tierheimes

Der Tag der offenen oö. Tierheime findet heuer am **Sa, 1. Oktober** statt. Auch in Steyr haben Interessierte die Möglichkeit, hinter die Kulissen des Tierheim-Betriebes zu blicken, Fachinformationen zur artgerechten

Haustierhaltung sowie über Tierschutz einzuholen oder vielleicht einen „Freund fürs Leben“ zu finden.

Die Einrichtung in Gleink (Neustifter Hauptstraße 11) ist am 1. Oktober von **10 bis 18 Uhr** geöffnet.

Dabei stehen folgende Veranstaltungen auf dem Programm:

- Ab **13 Uhr** zeigt Hundetrainerin Astrid Lang mit ihrem Vierbeiner spielerisch antrainierte Kunststücke in einer **Trick-Dog-Vorführung**.

- Von **14 bis 16 Uhr** befasst sich Sarah Mayr, Fachkraft für tiergestützte Therapie und Kindergartenpädagogin, unter dem Titel „Der Hund & Du“ mit dem Thema **Kind und Hund**. An diesem Workshop mit Collie-Hündin Alice können Kinder ab drei Jahren teilnehmen. Tierschutz-Landesrätin Birgit Gerstorfer ist am Tag der offenen Tür ab 12.30 Uhr zu Besuch im Steyrer Tierheim.

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Thomas Loos erteilt am **Do, 29. September**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt.
Anmeldung: am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800).

Am **Do, 27. Oktober**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Aktuelle Baustellen

Konradstraße: Im Bereich der Konradstraße im Stadtteil Münichholz werden bis voraussichtlich **23. September 2016** Sanierungsarbeiten durchgeführt. Verkehrsteilnehmer müssen mit Behinderungen und kurzfristigen Sperren rechnen.

Haager Straße: An der Haager Straße wird im Bereich der Kreuzung Zirerstraße eine Querungshilfe gebaut. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis **Ende September 2016** durchgeführt. Verkehrsteilnehmer müssen mit kurzfristigen Behinderungen rechnen.



Impressum 9

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
 Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
 4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
 Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |
 Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
insetrate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Robert Kneschke | shutterstock

Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

Vor 100 Jahren

■ Der Handelsminister hat folgende Verordnung erlassen: In Gast-, Schank- und Speisewirtschaften sowie in Anstalten jeder Art darf Bier an Wochentagen nur in der Zeit von 7 bis 10 Uhr abends verabreicht werden. Während dieser Zeit darf im Lokal an einzelne Personen höchstens ein halber Liter Bier, beim Ausschank über die Gasse an jede Kunde höchstens ein Liter abgegeben werden. Der Zweck dieser Verordnung ist das Bestreben, mit unseren Getreidevorräten sparsam umzugehen.

■ Der Gemeinderat in Steyr hat in seiner Sitzung den Antrag des Spitalbaukomitees, die feierliche Eröffnung und Einweihung des neuen Krankenhauses auf Montag, den 18. September 1916, festzusetzen, einstimmig zum Beschluss erhoben.

■ Es wird stadttamtlich in Steyr verlautbart, dass Gastwirtschaften einem einzelnen Gast auf eine Mahlzeit nicht mehr als 70 g Brot gegen Einziehung der entsprechenden Brotkartenabschnitte abgegeben werden dürfen. In Kaffeehäusern ist die Abgabe von Brot unbedingt und ausnahmslos untersagt.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1918

Vor 70 Jahren

■ In Steyr wird verlautet, dass sich die zuständigen Stellen mit dem Gedanken tragen, das städtische Museum wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Dies wäre besonders begrüßenswert, liegt doch in dieser reichhaltigen Sammlung ein gutes Stück Steyrer Kulturgeschichte. Allerdings ist ein gewaltiges Pensum an Vorarbeiten zu leisten, da die meisten Stücke der Sammlung zurzeit noch wohl verpackt in den Verstecken schlummern, wohin sie gegen Ende des Krieges gebracht worden sind.

■ Am 7. September wird schlicht aber würdevoll die Gleichfeier zum Kirchenneubau in Münichholz begangen. Die Musikkapelle Behamberg ist zur Stelle, und der Kirchenchor Münichholz singt die Chöre „Näher mein Gott zu dir“ und „Die Himmel erzählen des Ewigen Ehre“.

■ In Steyr fällt auf, ... dass die Kalorien immer die gleichen bleiben, während die Lebensmittel immer weniger werden und ... dass es in Münichholz keine Straßenbezeichnungen gibt und selbst Leute, die in einer Straße wohnen, nur schwer erfahren können, wie diese heißt.

Quelle: Steyrer Zeitungen, September 1946

Vor 50 Jahren

■ Der Bundespräsident verleiht dem Steyrer Volksbildner und Schriftsteller Dr. Erelfried Krobath das österreichische Ehrenkreuz für Kunst und Wissenschaft. Damit werden von höchster Stelle jene Verdienste gewürdigt, die sich Dr. Krobath als Historiker im Besonderen um die Heimatgeschichte erworben hat. Acht Jahre leitete Dr. Krobath das Kulturamt der Stadt Steyr. Besonders großes Echo fand in ganz Österreich das unter seiner Leitung im Jahre 1949 aufgeführte Stadtspiel mit 400 Mitwirkenden.

■ Mit der Errichtung einer modernen Musikschule setzt die Stadt Steyr eine Tat um, die für ganz Oberösterreich vorbildlich ist. Prominente Vertreter des kulturellen Lebens, wie der Leiter des Institutes für Volksbildung und Heimatpflege Dr. Aldemar Schiffkorn, gratulieren heute am 17. September bei der Eröffnung den Stadtvätern zu diesem gelungenen Werk. In dem viergeschoßigen Gebäude sind elf Unterrichtsräume mit den erforderlichen Nebenräumen für 250 Schüler eingerichtet worden. Für die vier Orchester der Stadt hat man einen 85 Quadratmeter großen Probenraum geschaffen. Bemerkenswert sind vor allem die

Chronik

Erinnerung an die Vergangenheit

günstigen Bedingungen, unter denen in der Musikschule unterrichtet wird: Als Monatsbeitrag werden für vier Stunden nur 50 Schilling eingehoben, eine wohl einmalige Leistung in Österreich.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1968

Vor 25 Jahren

■ Mit einem Investitionsvolumen von 43 Mill. Schilling erweitert die Steyr Nutzfahrzeuge AG ihre Fertigungskapazität für angetriebene Vorderachsen von 1500 Stück jährlich auf 5500 – das entspricht einer Steigerung von 267 Prozent. Bereits ab Ende dieses Jahres werden nicht nur alle für Steyrer Lkw, sondern auch alle im MAN-Konzern benötigten angetriebenen Vorderachsen in Steyr erzeugt werden.

■ Im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates überreicht am 27. September Bürgermeister Heinrich Schwarz für Persönlichkeiten, die sich um Steyr verdient gemacht haben, die Ehrenmedaille. Geehrt werden HR Dr. Kurt Koppensteiner (Vorstand des Finanzamtes in Steyr), der Künstler Professor Karl Mostböck, Landeskonservator HR DI Gerhard Sedlak und Otto Tremel (von 1971 bis 1990 Mitglied des Gemeinderates der Stadt Steyr).

Quelle: Steyrer Amtsblatt, September 1991

Vor 10 Jahren

■ Briefmarkenfreunde jubeln über die Herausgabe der neuen Marke mit dem „Steyrer 220“. Die Firma MAN hat ein Sonderpostamt eingerichtet, in dem man den Ersttags-Stempel erhält. Vom Steyrer 220 wurden zwischen 1937 und 1941 lediglich 5900 Fahrzeuge gebaut.

■ Die Berufsschule I in Steyr-Münichholz gilt europaweit als eine der führenden Ausbildungsstätten für angehende Techniker. Die Schule erhält nun von der Firma Engel eine topmoderne Spritzgussmaschine im Wert von 70.000 Euro. BMW spendet zu Ausbildungszwecken einen nagelneuen 630i im Wert von 109.000 Euro. 1700 Lehrlinge besuchen derzeit das Schulzentrum, das österreichweit die einzige Ausbildung in Kunststofftechnik seit 1974 anbietet. Geführt wird die Berufsschule von Direktor Klaus Rösner.

Quelle: Steyrer Rundschau, September 2006

Die Stadt kauft 1964 von den Ennskraftwerken das Haus Brucknerplatz 1 und baut es zwei Jahre lang zu einer Vorzeigemusikschule um (sh. Rubrik „Vor 50 Jahren“). Am 17. September 1966 wird die städtische Einrichtung dann am neuen Standort offiziell eröffnet. 1980 übergibt die Stadt die Musikschule an das Land Oberösterreich, weil ein oberösterreichisches Musikschulwerk geschaffen wird. Bis zum Jahr 2009 befand sich die Landesmusikschule Steyr am Brucknerplatz, nunmehr ist sie im restaurierten Amtsgebäude Reithoffer an der Pyrachstraße untergebracht.



Foto: Stadlerchiv



Das Foto zeigt ein Mischmauerwerk, bestehend aus Ziegeln und Steinen, das typisch für historische Bauten ist.

Historische Baumaterialien – Teil 1

Naturstein, Lehm/Ziegel, Holz, Stroh, Leinöl, Kalk/Gips und Eisen waren in der Vergangenheit in unseren Breiten die gängigsten Baumaterialien.

Früher wurden aus Kostengründen vorwiegend heimische Baustoffe verwendet, denn weite Wege waren teuer. Der Einsatz lokal vorhandener Baumaterialien, kombiniert mit den Witterungsverhältnissen der Umgebung, beeinflusste die Architektur der Baukörper. So findet man bei uns in Steyr und Umgebung vorwiegend verputzte Stein- und Ziegelbauten. Auch der Eisenhandel prägte das Erscheinungsbild der Stadt Steyr. Die Handwerkskunst der Eisenverarbeitung spiegelt sich in der Detailgestaltung der Häuser wider. Nicht umsonst weist Steyr eine Vielfalt an verzierten, schmiedeeisernen Eingangsportalen, historischen Gittern und Schlössern auf.

Heimische Baustoffe und alte Handwerkstechniken werden verdrängt

Die Industrialisierung verdrängte – durch billige Massenproduktion – heimische Baustoffe, und alte Handwerkstechniken gerieten zum Teil in Vergessenheit. „Althergebrachtes“ galt als überholt und wurde durch neue Techniken und Baustoffe ersetzt. Historische Handwerkstechniken sind heutzutage nicht mehr traditionell überliefertes Wissen, sondern müssen von Grund auf neu erlernt werden. Das Bundesdenkmalamt bietet Kurse zum Erlernen historischer Handwerkstechniken für Handwerker, Planer und auch Interessierte in der Kartause Mauerbach in Niederösterreich an.#

Heute wissen wir, dass man dem denkmalgeschützten Gebäude durch den Einsatz nicht geeigneter, oft billiger Materialien nichts Gutes tut – im Gegenteil, das Bauwerk kann dadurch sogar in seiner Substanz zerstört werden. Es ist daher notwendig, am historischen

Objekt Schäden materialgerecht und fachgerecht auszubessern.

Positive Eigenschaften traditioneller Baustoffe

Gerade bei historischen Gebäuden zeigt sich, welche positiven Eigenschaften traditionelle Baustoffe aufweisen können:

Lehm zählt zu den ältesten Wand- und Deckenbaustoffen. Er ist eine Mischung aus Ton, Sand und Schluff mit verschiedenen Zuschlägen wie Stroh, Kies, Leinöl etc. Lehm findet man beim Altbau als tragenden Baustoff in Form von Lehmziegeln oder Stampflehm (Burglenland), als Oberflächenmaterial für Innenputz und Lehmschlag im Keller oder Erdschoß und als Füllmaterial zum Ausfüllen von Hohlräumen (z. B. beim Fachwerk oder bei Holzblochhäusern). Lehm weist relativ gute **schall- und wärmedämmende Werte auf, ist feuerbeständig, atmungsaktiv, feuchtigkeitsregulierend und wirkt sogar entgiftend**. Bauteile aus Lehm sind, wenn diese vor Witterungseinflüssen und Feuchtigkeit geschützt werden, weitgehend altersbeständig.

Die vielen positiven Eigenschaften können durch Aufbringen **ungeeigneter Putze, Anstriche oder Beläge zunichte gemacht** werden. Lehmkonstruktionen sind diffusionsoffen aufgebaut und können durch zu dichte Baustoffe „absticken“. Bei Reparaturen sollte der verwendete Baustoff möglichst dem Bestandsmaterial entsprechen. Wichtig ist, dass dabei Ausführungsabläufe und -zeiten eingehalten werden. Wird zum Beispiel Lehm zu dick aufgetragen, so kann dies in der Trocknungsphase zur Rissbildung führen.

Gebannter Ton (Ziegel) ist der älteste, künstlich hergestellte Werkstoff. Erste Ziegel wurden bereits 3500 v. Chr. eingesetzt. Lehmziegel waren in unserer Region das meist verwendete Baumaterial. Durch industrielle

Denk Mal Stadt Steyr

Produktionsverfahren und die damit verbundene Qualitätssteigerung sowie gute Materialeigenschaften, wie hohe **Druckfestigkeit, gute Wärm- und Schalldämmung, Wärmespeicherefähigkeit, Luft- und Dampfdurchlässigkeit, Brandbeständigkeit** etc., verdrängte die Ziegelbauweise im Lauf des 19. Jahrhunderts fast alle vorher gebräuchlichen Bauweisen wie die Holz- und Steinbauweise.

Ziegel kamen für Außen- und Innenwände, als Dachdeckungsmaterial und als Bodenbelag, vor allem auf dem Dachboden, aus Brandschutzgründen zum Einsatz. Als Baumaterial ist der Ziegel meist im Mischmauerwerk anzutreffen. Hier wurde Ziegelmauerwerk mit Stein kombiniert. Laibungen und Bögen wurden oft in Stein ausgeführt. Historische Ziegel sind Vollziegel und waren im Format kleiner. Die Breite/Größe des Ziegels richtete sich nach der Handlichkeit. Das alte Mauerziegelmaß der Monarchie betrug 15/30/5 cm. Alte Ziegel können als Ersatz eingesetzt werden. Vor dem Einbau müssen sie aber auf Salzbelastung und Festigkeit überprüft werden.

Ein Ziegelmauerwerk wurde zum Witterungsschutz in der Regel mit **Kalk** verputzt. Bei Ergänzungen und neuen Anstrichen muss darauf geachtet werden, dass diese keine negativen Auswirkungen auf das Ziegelmauerwerk haben. Der Außenputz am Ziegelmauerwerk muss zusammen mit dem Anstrich diffusionsfähig sein, damit der Dampfdruckausgleich durch das Mauerwerk hindurch ermöglicht wird und somit kein Wärmestau entsteht. Sichtziegelmauerwerk (Klinker) ist in Steyr, im Gegensatz zu anderen, vor allem küstennahen Regionen, wie z. B. im norddeutschen Raum, nur wenig vorhanden. Klinker werden mit höherer Temperatur gebrannt (1150 bis 1300 °C), nehmen dadurch kein Wasser auf und sind somit frostbeständig. Daher müssen Klinkerziegel auch nicht verputzt werden.

Über die Baustoffe Naturstein, Holz, Stroh, Leinöl, Kalk und Gips wird im Artikel „Historische Baumaterialien – Teil 2“ im Amtsblatt Oktober berichtet.

Bei Fragen zum schützenswerten Altbau sind die Mitarbeiter der Fachabteilung für Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) gerne für Sie da. **Kontakt:** Tel. 07252/575-279, E-Mail: altstadterhaltung@steyr.gv.at

Quellen: Der Altbau von Ottfried Rau und Ute Braune | ABC Standards der Baudenkmalpflege, BDA

Erlebnis Auto.



DER NEUE TIPO
11.900 €*



- 520l Kofferraumvolumen
- Größter Innenraum seiner Klasse
- Klimaanlage
- Radio mit USB und AUX Anschluss
- Rückfahrsensoren
- 6 Airbags



**ÜBERRASCHEND VIEL
FÜR ÜBERRASCHEND WENIG**

**4 JAHRE FIAT
GARANTIE**



FIAT.AT

Oellinger Enns/Steyr

Enns, T 07223 / 83233-0
Steyr-Stadtgut, T 07252 / 86550-0
E office@oellinger.at • H www.oellinger.at
FB facebook.com/OellingerEnnsSteyr



www.actual.at

Du wirst vergessen,
dass dein Nachbar lärmempfindlich ist.



Schallschutz-Fenster von ACTUAL.

Damit man nur das hört, was man auch wirklich hören will.
ACTUAL Qualität. Weil Fenster nicht gleich Fenster ist.

Nur echt mit dem roten @.

Ihr Bau- & Möbettechler mit Feeling
HACKL

actual[®]
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

Hackl GmbH • Resthofstraße 28 • 4400 Steyr • Tel: 07252 / 710 71 • office@tischlerei-hackl.at

VERWÖHN- WOCHEN

GÜLTIG VON 19.9. - 15.10.2016
Professionelle Haar- und Kopfhautanalyse,
regenerierendes Bürsten, ayurvedische
Kopfhaut-Ölbehandlung.

5,⁹⁰

Verwöhnwochen erhältlich in Kombination
mit einer Dienstleistung, die zumindest
eine Haarwäsche beinhaltet.
Ausgenommen Olaplex und Moroccanoil.

Frisörbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

Foto: © freifila.com/Anny Slavtsov

KLIPP
UNSER FRISÖR



Tel. +43 (0) 7252 / 52524
Fax +43 (0) 7252 / 52524-5

Email: loeger@loeger.at
www.loeger.at

Damberggasse 21, 4400 Steyr



Eigene Fachwerkstätte

Sammasstatter Jäger

Neu Beziehen

von Polstermöbeln

Wir sind die Polster-Profis!

JETZT IM SEPTEMBER: FORD FIESTA LAGERABVERKAUF

LAGERPRÄMIE
€ 2.000^{}** + FORD BANK BONUS
€ 500^{*}**

5
JAHRE
GARANTIE

SCHON AB € 10.900,-¹⁾

AUSSTATTUNGSHIGHLIGHTS:

- 5-Türer, 60 PS
- BEHEIZBARE FRONTSCHIEBE
- KLIMAANLAGE
- GETÖNTE SEITENSCHIEBEN
- AUDIOSYSTEM FORD SYNC



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Das Verkaufsteam:



Sebastian Riener, Philipp Langbauer, René Käfer und Benedikt Sattler

Ford FIESTA Kraftstoffverbr. ges. 3,2 – 6,1l/100 km, CO₂-Emission 82 – 140 g/km.

Symbolfoto | ¹⁾Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km. ²⁾Lagerprämie bereits im Ab-Preis abgezogen. Inkl. USt. und NoVA, auf ausgewählte, lagernde Ford-Modelle. Gültig für Kaufverträge und Zulassungen vom 01.09. – 30.09.2016. ³⁾Nicht kartellierter unverbindlicher vom Kaufpreis abzuhaltender Finanzierungsnachlass der Ford Bank bis auf Widerruf. 1) Aktionspreis inkl. Händlerbeteiligung und Lagerprämie, inkl. USt und NoVA. Vorbehaltlich Druck- u. Satzfehler. Nähere Informationen auf www.ford.at.

Neuigkeiten vom Tourismusverband

Die gute Servicequalität unserer Betriebe überzeugt immer wieder Tagungs-, Kongress- und Seminarveranstalter, ihre Treffen in Steyr abzuhalten. Insbesondere die in und um Steyr angesiedelten Konzerne organisieren immer wieder Trainings und Konferenzen. Wir freuen uns, dass im September und Oktober Profactor, BMW, Bosch und ECS wieder Kunden und Geschäftspartner nach Steyr einladen.

Besonders aktiv sind wir in der Akquise von Kunden für Business-Events und Top-Incentives. Zahlreiche Firmen aus dem Großraum Linz und Wien konnten wir bei persönlichen Gesprächen im Zuge von Salestouren und Salescalls für einen Trip nach Steyr begeistern. Fünf Mal im Jahr laden wir die potenziellen Entscheidungsträger zu sogenannten Fam-Trips ein. Hier haben die Kunden die Möglichkeit, vor Ort einen Auszug aus dem umfangreichen Steyr-Angebot kennenzulernen und Ideen für den nächsten Firmenevent in Steyr zu sammeln.

Um den Wünschen und Anforderungen dieses Kundensegments Rechnung tragen zu können, wurde auf Initiative vom Museum Arbeitswelt und Tourismusverband vor fünf Jahren die Business Class Steyr gegründet – eine Servicestelle, in der 23 Partner aus der Hotellerie, Gastronomie und Freizeitwirtschaft eng zusammenarbeiten und stets neue Angebote entwickeln. Beim jährlichen Annual Meeting,

das heuer in den neuen Veranstaltungsräumlichkeiten im Schloss Lamberg stattfindet, präsentieren sich die engagierten Mitglieder unter dem Titel „Steyr, die schönste Stadt Österreichs mit Schloss“.

Die Karate-EM von 15. bis 18. September oder die Tanzmeisterschaft der Senioren am 1. und 2. Oktober locken Teilnehmer aus allerlei Nationen zu uns nach Steyr, von denen wir hoffen, dass sie in Zukunft als unsere Werbebotschafter fungieren. An dieser Stelle ein großer Dank an die Organisatoren dieser sportlichen Wettkämpfe.

Nutzen auch Sie das Service der Business Class. Die Damen im Tourismusverband sind Ihnen bei der Auswahl der Veranstaltungsorte, der Zimmerreservierung und der Gestaltung des Rahmenprogramms behilflich bzw. haben stets gute Tipps, bei welchem Partner der Business Class Sie am besten aufgehoben sind.



Georg Baumgartner
Stellvertretender
Tourismus-Obmann



Der Tourismusverband sucht eine junge Dame, die in der Adventsaison das Christkindl-Team verstärkt.

Christkindl gesucht

Der Tourismusverband Steyr sucht als Verstärkung für das Christkindl-Team eine junge Dame, die in der kommenden Adventsaison als Steyrer Christkindl auftreten möchte und Steyrs offizieller Weihnachtsbotschafter sein wird. Die jungen Damen im Alter von 17 bis 26 Jahren schlüpfen in das Christkindl-Kostüm und bringen Kinderaugen zum Leuchten.

Zu den Aufgaben des Steyrer Christkindls zählen: Vortragen des Christkindl-Prologes, Märchenstunden im Weihnachtsmuseum, Rundgänge durch die Stadt, bei denen an die Kinder Zuckerl verteilt werden, Auftritte als Ehrengast bei zahlreichen Veranstaltungen, Besuche in Kindergärten und Altenheimen, aber vor allem, den Zauber der Adventzeit Groß und Klein näher bringen. Die Kandidatinnen sollen offen, selbstbewusst und gesellig sein und stets ein Lächeln auf den Lippen tragen. Weitere Kriterien die erfüllt werden sollten, um als Christkind tätig zu sein: Redegewandtheit, guter Umgang mit Kindern, Englischkenntnisse, eine Mindestgröße von 165 Zentimetern, da sonst das Kostüm mit den 300 Glitzerkristallen nicht passt.

Wer sich vorstellen kann, das Team als Christkindl tatkräftig zu unterstützen, soll sich **bis 30. September 2016** schriftlich mit Foto bei Eva Pötzl, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Steyr (E-Mail: e.poetzl@steyr.info), bewerben.

Steyr-App: Die ganze Stadt auf dem Smartphone

Seit kurzem gibt es eine **kostenlose Steyr-App**. Dabei handelt es sich um eine Zusammenarbeit von Magistrat Steyr, Stadtmarketing Steyr und RiS GmbH. Diese neue Anwendung bietet jede Menge Informationen rund um Steyr und ist auf www.gem2go.at kostenlos für iOS, Android und Windows Phone erhältlich. Die App ist mit der Homepage des Stadtmarketing verbunden und somit werden die Informationen ständig aktualisiert. Funktionen wie ein umfangreicher Veranstaltungskalender, ein Shopping-Leitsystem mit allen Öffnungszeiten und ein allgemeines Branchenverzeichnis unterstützen den Nutzer beim Einkaufen in Steyr. Alle Steyr-Shopping-Card-Nutzer können ihre Karte einscannen und sind dann ständig über ihren aktuellen Guthabenstand informiert. Außerdem bietet die App einen virtuellen Stadt- und Shoppingführer, in dem man die Inhalte nicht nur über Textseiten oder Karten betrachten kann, sondern auch über die Fotokamera des Smartphones. Dieses Tool liefert jederzeit Wissens-



Ganz neu ist die Steyr-App. Die Anwendung bietet u. a. wichtige Informationen für das Shopping in der Stadt.

wertes über den aktuellen Standort und über die Geschäfte, Sehenswürdigkeiten und gastronomische Angebote.



Besonders beliebt waren Workshops mit Tieren.



Angehende Forscherinnen beim Mikroskopieren in der Fachhochschule

Fotos: KinderUni Steyr

Jung

Kinder lernen mit Begeisterung

Nach zwölf Jahren immer noch auf die Steyrer KinderUni



Spaß und Freude in der Vorlesung



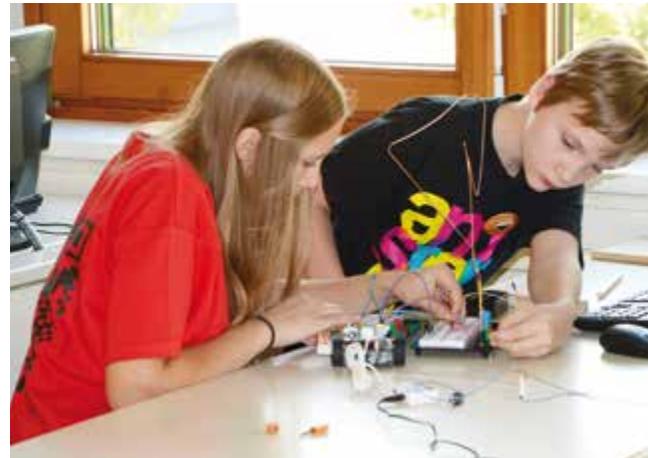
Bei Turandot gab's wieder große Oper.

In Steyr stand die vorletzte Ferienwoche wieder ganz im Zeichen von „fragen – forschen – wissen wollen“. Mehr als 600 wissbegierige Kinder zwischen 5 und 16 Jahren nutzten heuer die Möglichkeit, bei den vielfältigen Vorlesungen, Seminaren, Workshops und Exkursionen der 13. Steyrer KinderUni mitzumachen. „Bei diesem spannenden und abwechslungsreichen Programm tut es einem fast leid, kein Kind mehr zu sein“, geriet ein Vater bei der Sponson ins Schwärmen. Insgesamt organisierte das ifau (Institut für ange-

Foto unten: Viel Engagement war beim Kurs „Young Designer“ gefragt. Die Herausforderung bestand darin, in drei Tagen eine Truck-App zu gestalten.



In der HTL Steyr konnte man erfahren, wie eine Himbeere die Welt erobert.



Zum Bild links: Das engagierte Betreuungsteam sorgt dafür, dass diese Bildungsveranstaltung reibun





Die Studenten freuen sich über ihr Schlaufuchs-Diplom.

erung n großer Ansturm

wandte Umweltbildung) 123 interessante Lehrveranstaltungen, abgehalten von 103 Dozentinnen und Dozenten aus ganz Österreich und sogar von der University of Manchester in England. 39 Partner, Förderer und Sponsoren hatten mit ihrer finanziellen Unterstützung dazu beigetragen, dass diese groß angelegte und qualitätsvolle Bildungsveranstaltung wieder durchgeführt werden konnte. Die Bilder vermitteln Eindrücke, mit welcher Begeisterung die jungen Studenten bei der Sache waren.



Es ist immer viel los auf dem Campus, wenn die Schlaufüchse zu den Kurs-Treffpunkten kommen.



Ganz schön spannend, wie so ein Comic entsteht.

Auch Mädchen bauen gerne Mini-Roboter.



Das Team leistet bei der KinderUni großartige Arbeit und sorgt dafür, dass alles reibungslos über die Bühne geht.



„fragen.forschen.wissen wollen“ war auch bei den Mini-Forschern ab fünf Jahren DAS Thema.

SchauFenster! – Theaterspielen ohne Sprache im City Point



Volle Konzentration beim Untersuchen des Blutes



Rechtsberatung im Frauenhaus

Im **Steyrer Frauenhaus** (Wehrgrabengasse 83) haben Frauen in Krisensituationen die Möglichkeit, sich **juristisch beraten** zu lassen. Diese Rechtsberatungen sind kostenlos und anonym.

Die **nächsten Termine**: 20 und 27. September, 11. und 25. Oktober, 8. und 22. November, 6. und 20. Dezember, jeweils von 13 bis 15 Uhr. Das Team des Frauenhauses Steyer ersucht um vorherige telefonische **Terminvereinbarung** unter 07252/87700.

Lesepaten gesucht

Lesefertigkeit gehört zur Grundvoraussetzung für die Lernprozesse in allen Schulgegenständen. Man kann diese Fertigkeit gar nicht genug trainieren. Daher sucht die Volksschule Wehrgraben Freiwillige, die am Vormittag mit einzelnen Kindern lesen. Je öfter, desto besser. „Aber auch, wer nur kurz Zeit hat, ist herzlich willkommen – jede Stunde zählt“, sagt Ulrike Hauser, Leiterin der VS Wehrgraben, und hofft, dass sich Freiwillige finden, die den Kindern helfen möchten. Interessierte können sich unter Tel. 07252/71201-10 oder per E-Mail an s402091@lrs.eduhi.at melden.



Foto: VS Wehrgraben

Gut begleitet von Anfang an: Landesweites Projekt fördert die Gesundheit von Kindern

Die Geburt eines Kindes ist für Eltern nicht nur ein berührendes Erlebnis, sondern



Foto: Robert Emprechtinger | Fotolia

Mit dem Projekt „Gut begleitet von Anfang an“ werden Schwangere sowie Familien in besonderen Lebenssituationen unterstützt.

kann in manchen Fällen zu einer Belastung werden. Das kann sich wiederum negativ auf die Psyche der Kleinen auswirken. Um mögliche psychische Erkrankungen der Kinder frühzeitig zu vermindern und die Mutter-Kind-Bindung zu stärken, bietet das Diakonie Zentrum Spattstraße im Auftrag der Oö. Gebietskrankenkasse und des Landes Oberösterreich Unterstützung mit dem Projekt „Gut begleitet von Anfang an“. Die sogenannten Frühe-Hilfen-Netzwerke koordinieren die bereits bestehenden Angebote in diesem Bereich oder begleiten Familien gegebenenfalls auch selbst. Betroffene werden beraten bei Behördenwegen, bei der Suche nach geeigneten Therapien sowie bei der Pflege, Versorgung und Erziehung des Kindes.

An wen richtet sich das Angebot?

Die Leistungen sind kostenlos und dienen der Gesundheitsförderung sowie der gezielten Intervention in früher Kindheit. „Gut begleitet von Anfang an“ richtet sich sowohl an

Schwangere als auch Familien mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr und hilft bei Problemen wie zum Beispiel:

- Unsicherheiten im Umgang mit dem Kind oder Überforderung
- Psychosoziale Belastungen wie fehlendes soziales Netz, existenzielle Sorgen etc.
- Psychische Erkrankungen wie Ängste oder Depressionen
- Kinder mit Entwicklungsrisiken
- Sehr frühe oder sehr späte Schwangerschaft
- Beziehungskonflikte und Gewalterfahrungen

Ratsuchende erhalten Hilfe beim Diakonie Zentrum Spattstraße unter der Telefonnummer 0676/5124545, jeweils Montag bis Freitag zwischen 9 und 17 Uhr. Weitere **Infos** gibt es auch unter www.oegkk.at/gutbegleitet.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



■ **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag. ■ **Do, 22. 9., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag. ■ **Fr, 23. 9., und 21. 10., 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes. Informationsveranstaltung für beide Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung (Anmeldung). ■ **Sa, 24. 9., 7–13 Uhr:** Kinderartikel- und Spielzeugflohmarkt im Promenadepark; **9.30 Uhr:** Väterfrühstück. ■ **Mo, 26. 9., 18 Uhr:** Entspannt zur Geburt – Geburtsvorbereitungskurs, 4 Treffen (Anmel-

dung). ■ **Do, 29. 9., 9.30 Uhr:** Babytag – Windelfrei. ■ **Mo, 3. 10., 20 Uhr:** Nein sagen aus Liebe. Elternschule (Anmeldung). ■ **Do, 6. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Hebammensprechstunde – Wohlbefinden mit dem Baby. ■ **Sa, 8. 10., 9–11.30 Uhr:** Internationaler Eltern-Kind-Treff. ■ **Mo, 10. 10., 15 Uhr:** Tragetreff – für Trageeltern und alle, die es werden wollen. ■ **Di, 11. 10., 15.30 und 16.30 Uhr:** Kasperl und der silberne Hatschi Hatschi. Kasperltheater (Anmeldung); **18.30 Uhr:** Herbstlieder – Kinderlieder, Gitarre und Du, ein Treffen (Anmeldung). ■ **Do, 13. 10., 9.30 Uhr:** Kleinkinderstillgruppe, offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **10 Uhr:** Babytag – Babymassage;

15 Uhr: Liedernachmittag. ■ **Mo, 17. 10., 15 Uhr:** Fremder Hund, na und? Für Kinder von 2 ½ bis 4 Jahren. 5 Treffen mit Margit Baumgartner und den Therapiehunden Kishu und Sina (Anmeldung); **20 Uhr:** Hilfe! Da ist ein Monster unter meinem Bett! – Elternschule (Anmeldung). ■ **Di, 18. 10., 9.30 Uhr:** Besuch in der Bäckerei Rieß, ein Treffen (Anmeldung); **19 Uhr:** Salben herstellen – Workshop (Anmeldung). ■ **Do, 20. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Ernährung im 1. Lebensjahr; **15 Uhr:** Vorlese-nachmittag.

Drehscheibe Kind bietet wieder Spielgruppen im Resthof

Der Steyrer Verein „Drehscheibe Kind“ startet ab Oktober wieder im Stadtteil Resthof neue Spielgruppen (Werner-von-Siemens-Straße 1a). Kinder **zwischen eineinhalb und vier Jahren** werden an zwei Vormittagen in der Woche in den Gruppen „Samtpfoten“ und „Spürnasen“ in das Reich der Sinne reisen. Die eigenen Sinne bewusst wahrnehmen bedeutet Lernen sowie Erkennen. Außerdem können die Kinder Kontakte zu Gleichaltrigen knüpfen und – als Vorbereitung auf den Kindergarten – einige Stunden von Mama und Papa loslassen.

Die neuen Spielgruppen finden **dienstags und donnerstags jeweils von 9 bis 11.30 Uhr** statt. Am **Donnerstag, 6. Oktober**, können interes-

sierte Eltern mit ihren Kindern **gratis schnuppern** und die Räumlichkeiten sowie die Spielgruppenleiterin kennenlernen. Ab 11. bzw. 13. Oktober starten die Spielgruppen dann – Dauer: fünf Vormittage mit Verlängerungsmöglichkeit, Einstieg ist jederzeit möglich. Nähere **Informationen und Anmeldungen** beim Verein Drehscheibe Kind, Promenade 12, Tel. 07252/48099.

Kasperl besucht wieder regelmäßig das Flexi-Treff

Ab Oktober findet in der Drehscheibe auch wieder **jeden ersten Freitag** im Monat um **15 Uhr** eine Kasperlvorstellung statt – und zwar in den Räumlichkeiten des Flexi-Treffs, Prome-



Melanie Schmiedinger leitet die zwei neuen Spielgruppen „Samtpfoten“ und „Spürnasen“ im Stadtteil Resthof.

nade 10. Eine Anmeldung dafür ist nicht nötig.

Integrationszentrum Paraplü startet im Herbst neue Kurse

Information und Beratung – Spracherwerb – Begegnung: In jedem dieser drei Schwerpunkte der Tätigkeit von Paraplü gibt es diesen Herbst neue Angebote.

Vor allem **EU-Migranten und Drittstaats-Angehörige**, die wegen Arbeit, Studium oder Familie nach Steyr gekommen sind, fallen aus den neuen Orientierungsangeboten heraus. Kompakte **Halbtages-Seminare** an Samstagen geben einen ersten Überblick über wichtige Einrichtungen in Steyr, Wege zu Bildung und Arbeit, über Themen wie Gesundheit sowie Familie und Schule. Die Seminare werden in sehr einfachem Deutsch von erfahrenen Deutschlehrerinnen abgehalten. Ergänzt wer-

den können diese Informationen durch Audio-Module in zehn verschiedenen Sprachen sowie durch persönliche Beratung.

Neu ab 4. Oktober ist eine **Deutsch-Konversationsgruppe für Frauen**. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Festigung des Wortschatzes in wichtigen Alltagssituationen. Bei den monatlichen **Eltern-Kind-Treffen** können zugewanderte und einheimische Eltern mit ihren Kindern unter Anleitung einer Spielgruppenleiterin gemeinsam singen und spielen. Der **Mutter-Kind-Deutschkurs** läuft weiterhin einmal in der Woche in der Pfarre am Resthof.

Für alle diese Kurse ist eine vorherige **Anmel-**

dung erforderlich (Mo bis Fr von 9 bis 12 Uhr im Paraplü-Büro, Grünmarkt 14, Tel. 07252/41702). **Infos:** www.paraplue-steyr.at

Einzelveranstaltungen im Herbst

Das Integrationszentrum Paraplü setzt auch Impulse der Begegnung. In den kommenden Wochen stehen folgende Veranstaltungen auf dem Programm:

■ **Mi, 28. 9., 19.30 Uhr**, Treffpunkt Dominikanerhaus: Arabische Kultur und Sprache. Diese Info-Veranstaltung soll Lust machen, sich mit arabischer Kultur und Sprache näher auseinanderzusetzen.

■ **Do, 29. 9., 9–12 Uhr**: Humanität – Interkulturalität. Verschiedene Kulturen aufgedeckt, die Vielfalt unserer Gesellschaft an einer gedeckten Tafel visuell und kulinarisch genießen. Straßenaktion vor der Marienkirche.

■ **Fr, 30. 9., 15–18 Uhr**, ARTelier 34, Alexandra Csongrady und Erich Feilhauer, Sierninger Straße 34: Aktionstag zum „Langen Tag der Flucht“ – Gespräche und Informationen zum Thema „Ankommen – angekommen in Österreich“; **18 Uhr**: Eröffnung der Ausstellung „All Human“. Ein Sichtwechsel zum Thema Flucht, verpackt in kraftvolle Fotoporträts und Texte.



Das Team des Integrationszentrums Paraplü – auf dem Foto (von links): Sevil Ramaj, Shkurte Shulemaj, Hildegund Morgan, Carmen Faderl, Regina Grantl und Bettina Perner.

Probealarm am 1. Oktober

Am Samstag, 1. Oktober, findet ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm statt. Auch in Steyr werden zwischen 12 und 12.45 Uhr die Sirenen heulen.

Die Bedeutung der Signale

■ Sirenenprobe: 15 Sekunden gleichbleibender Dauerton

■ Warnung: drei Minuten gleichbleibender Dauerton bedeutet herannahende Gefahr.

■ Alarm: eine Minute auf- und abschwellender Heulton bedeutet Gefahr.

■ Entwarnung: eine Minute gleichbleibender Dauerton

Der Zivilschutz-Probealarm findet einmal jährlich statt und dient dazu, mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen.

Am 1. Oktober wird von 11 bis 14 Uhr ein **Infotelefon – 130 (ohne Vorwahl)** – eingerichtet. Achtung! Keine Notrufnummern blockieren.

Tage des offenen Ateliers auch in Steyr

Zweites internationales Gemeinschaftsatelier in der Schlossgalerie

Aufgrund des großen Erfolges im Vorjahr finden in der Steyrer Schlossgalerie anlässlich der Tage des offenen Ateliers in OÖ auch heuer wieder ein internationales Gemeinschaftsatelier unter dem Motto „3 Kontinente – 8 Nationen – 15 Künstler“ sowie eine Vorpräsentation überregionaler Künstler statt. Das umfangreiche Programm von **13. bis 16. Oktober** im Detail:

■ **Eröffnet** wird die Schau am Do, 13. Oktober, um 19 Uhr im Untergeschoß der Schlossgalerie. **Öffnungszeiten:** Fr | 14–20 Uhr, Sa | 10–18 Uhr, So | 10–17 Uhr.

■ Der Kuratorin der Ausstellung Mag. Juliana Do ist es auch heuer wieder gelungen, international bekannte und beeindruckende Künstler zu gewinnen. Beim **internationalen Gemeinschaftsatelier** sind von Donnerstag bis Sonntag neun Künstler von drei Kontinenten zu Gast in der Schlossgalerie an der Blumauergasse, die eine breite Palette an Malerei, Grafik, Skulpturen, Fotografie, Lyrik, Kalligrafie, Textilkunst mit Stoff sowie Leder bieten und sich bei ihrer Arbeit teilweise auch über die Schulter schauen lassen. Kyoko Adaniya-Holm (Japan) – Textilkunst und Grafik; Juliana Do (Bulgarien) – Ölmalerei, Lichtinstallationen; Gustavo Juarez Garcia (Guatemala) – Malerei; Nino Holm (Schweden) – Illustration, Malerei und Zeichnung; Marta Vetö (Ungarn) – Siebdruck und Textilkunst; aus Österreich nehmen teil: Sonja Hinterreiter – Holzschnitt; Franz Hinterreiter – Suiseki; Alfred Rameis – Stahlskulpturen und Malerei; Otmar Wallenta – Malerei, Grafik, Lyrik und Installationen.

■ „Da oberösterreichweit mehr als 300 Künstler an den Tagen des offenen Ateliers teilnehmen, wollen wir den Besuchern jedes Jahr eine Vorschau zur leichteren Auswahl bieten. Dazu laden wir interessierte Künstlerinnen und Künstler aus jeweils drei Bezirken zur **Vorpräsentation in die Schlossgalerie Steyr ein**“, erklärt Otmar Wallenta, Gesamtkoordinator der Veranstaltung. Die folgenden sechs Künstler aus den Bezirken Perg, Freistadt und Linz-Stadt stellen ein bis zwei Werke in der Schlossgalerie aus, informieren über die Atelierstage in ihrem Heimatort und sind auch bei der Vernissage anwesend: Franz Hinterkörner, Michael Kasimir, Koloman Leibetseder, Bernhard Schinko, Giovanni de Faccio, Jordan Neve.

■ **Fr, 14. Oktober, 18.30 Uhr:** Impulsvortrag von Giovanni de Faccio: „Kalligrafie – Woher weiß die Hand, was sie zu tun hat?“ Die Erzählung einer Erfahrung mit Spuren, Zeichen und Buchstaben. Der persönliche Weg des Schreibens wird durch Bildprojektionen und angewandte Live-Beispiele präsentiert; **19 Uhr:** Konzert mit Kyoko Adaniya-Holm (Ja-



Foto: Juliana Do

Anlässlich der Tage des offenen Ateliers sind „3 Kontinente – 8 Nationen – 15 Künstler“ in einem internationalen Gemeinschaftsatelier in der Schlossgalerie vertreten.

Zusätzlich nehmen namhafte Steyrer Künstler an der landesweiten Veranstaltung teil und öffnen ihre Ateliers für die Besucher am 15. und 16. Oktober.

pan) und Nino Holm (Schweden), dem Gründungsmitglied bzw. Keyboarder der legendären Austro-Popgruppe EAV. Gespielt wird traditionelle japanische Musik auf historischen Instrumenten (Koto, Nino-Geige und Gitar).

■ **Sa, 15. Oktober, 15 Uhr:** Impulsvortrag von Sonja Hinterreiter zum Thema Holzschnitt; **15.30 Uhr:** Impulsvortrag von Franz Hinterreiter zum Thema Suiseki.

■ Ermöglicht wird diese Veranstaltung durch die Steyrer Firma Gasser, die als Generalsponsor die Finanzierung übernimmt.

Steyrer Künstler öffnen ihre Ateliers

Folgende Steyrer Künstler nehmen auch an der landesweiten Aktion teil und öffnen am **15. und 16. Oktober** ihre Ateliers:

■ **Galerie Leiwaund**, Grünmarkt 14: Malerei, Zeichnung, Mischtechnik, Grafik, Neue Medien; Sa + So | 10–12 und 14–18 Uhr

■ **Atelier Petra Hochgatterer**, Michaelerplatz 1: Keramik, Skulpturenpark; Sa | 10–12 und 14–18 Uhr, So | 14–18 Uhr

■ **Radierwerkstatt Erich Fröschl**, Sierninger Straße 14: Grafik; Sa | 10–12 und 14–18 Uhr, So | 14–18 Uhr

■ **Atelier MMag. Alexander Bartl** – Der Maler Alex, Frauengasse 2: Malerei, Zeichnung,

Mischtechnik, Grafik; Sa | 10–12 und 14–18 Uhr, So | 14–18 Uhr

■ **Atelier Mag. Lisi Bartl** – Die Vernäherin, Frauengasse 2: Mode-Textil-Design; Sa | 10–12 und 14–18 Uhr, So | 14–18 Uhr

■ **Atelier Mag. Ottilie Grossmayer**, Kirchengasse 7: zeitgenössische bildende Kunst; Sa + So | 14–18 Uhr

■ **Atelier Erika Hofstätter**, Porschestraße 7: Malerei, Mischtechnik, Grafik, Bildhauerei, Keramik, zeitgenössische bildende Kunst, Schmuck; Sa + So | 10–12 und 14–18 Uhr

■ **Atelier Mag. Edith Kals**, Tulpengasse 8: Mode-Textil-Design, Textilschmuck; Sa + So | 14–18 Uhr

■ **Atelier Mag. Robert Moser**, Schlüsselhofgasse 28: Malerei, Zeichnung, Fotografie, Bildhauerei, zeitgenössische bildende Kunst; Sa + So | 10–12 und 14–18 Uhr

■ **Gallery4art** – Kurt Schiffel, Frauengasse 2: Malerei, Zeichnung, Mischtechnik, Grafik; Sa + So | 10–12 und 14–18 Uhr

■ **Schlossatelier Hapé Schreiberhuber**, Berggasse 2: Malerei, Zeichnung, Grafik; Sa + So | 14–18 Uhr

■ **WerkstART Steyr** – Erich Feilhauer und Mag. Alexandra Csongrady, Sierninger Straße 34: Malerei, Grafik, Keramik, zeitgenössische bildende Kunst; Sa + So | 10–18 Uhr

Mitreden erwünscht: Kulturplattform geht in die dritte Runde

„Mitreden – Kultur schaffen“ lautet eines der Ziele der dritten Steyrer Kulturplattform, die am **Do, 20. Oktober, um 19 Uhr** im Amtsgebäude Reithofer, Pyrachstraße 7, stattfindet. Diese Plattform ist mittlerweile fixer Treffpunkt der Steyrer Kunst- und Kreativszene. Neben den Kulturschaffenden sind auch alle kunst- und kulturinteressierten Steyrer Bürger eingeladen, mit ihren Ideen zur positiven Weiterentwicklung beizutragen. **Thomas Diesenreiter**, Kulturmanager und Geschäftsführer der Kulturplattform Oberösterreich, wird an diesem Abend zum Thema „**Kulturpolitik im Wandel**“ referieren. Anschließend haben alle Anwesenden die Möglichkeit, in Kleingruppen ihre Anregungen zu kulturellen Themen zu definieren. Die Ergebnisse werden noch am selben Abend präsentiert und in weiterer Folge dem Kulturausschuss der Stadt Steyr übermittelt. Ein gemütlicher Ausklang

soll den Teilnehmern noch einmal die Möglichkeit bieten, einander besser kennenzulernen und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Mitglieder herzlich willkommen

Wer Interesse hat, sich laufend in den Steyrer Kulturbeirat einzubringen, ist herzlich eingeladen, sich für die Mitarbeit in diesem ehrenamtlichen Gremium zu bewerben (skb-steyr@gmx.at). Der Kulturbeirat hat in der Stadt Steyr eine beratende Funktion und sieht sich als Bindeglied zwischen den Kulturschaffenden und der Politik. Genaue **Infos** darüber sowie aktuelle Termine unter www.stadtkulturbeirat-steyr.jimdo.com. Jeden **ersten Montag im Quartal** gibt es einen **Kulturstammtisch** im Gasthaus Mader am Stadtplatz. Beginn ist um 19 Uhr, eine Anmeldung nicht nötig.

Kunst aus Steyr in Osnabrück ausgestellt

Großer Erfolg für Steyrer Künstler: Mag. Johannes Angerbauer-Goldhoff war eingeladen worden, in der Osnabrücker Galerie „Kunst-Quartier“ zum Schwerpunktthema „Zeit“ einen Beitrag zu liefern. Gemeinsam mit dem „Künstlerkollektiv NN“ (No Name) schuf er eine Rauminstallation, die von 26. August bis 19. September in Deutschland zu sehen war. Rund 1500 kunstinteressierte Menschen kamen zur Osnabrücker Kulturnacht in die Galerie. „Ein Künstlerkollektiv aus Österreich geht dem Begriff Zeit auf den Grund und fragt nach dem Wert von Gold“, war in der Neuen Osnabrücker Zeitung zu lesen. Angerbauer konzipierte mit dem Kollektiv NN – einer offenen Gruppe kunstschaffender und kunstaffiner Menschen rund um Daniel Hilgert und Andreas Schönangerer – die interaktive Rauminstallation „**Goldene Zeit-Verschiebung**“ mit elf Positionen. Vier Beispiele daraus: Der Besucher nimmt aus einem rostigen Regal eine Stempelkarte, führt sie in eine historische Böhler-Stahlwerk-Stechuhr und betätigt einen Hebel. Was früher zur Erfassung der Arbeitszeit an Werkstoren diente, wird jetzt in seiner Funktion variiert. Beim Stempeln der Karte wird der Auslöser einer Kamera betätigt, ein Selfie geschossen und auf den Bildschirm eines antiken Fernsehgeräts geschickt, das im Schaufenster des Kunst-Quar-

tiers steht. Die „**Zeitnehmer-Schleuse**“ ist aktiviert und der Besucher erfasst, die „Zeitverschiebung“ beginnt. Außerdem wurden Originalausgaben der Wochenzeitung „Die Zeit“ gezeigt, teilweise mit Blattgold belegt. Nur an bestimmten Stellen schimmert die Titelseite durch das Gold, die Aussage wird reduziert oder medienkritisch persifliert – „**Goldene Zeit**“. Weiters wurde ein **Wasserbassin** installiert mit einem Kind aus Seife, das sich im Laufe der Ausstellung im Wasser löste und in Seifensatz verwandelte. Assoziationen zu aktuellen Geschehnissen in Europa, speziell im Mittelmeer, waren gewollt. Hoffnungsschimmer: Am Ende der Ausstellung wurde „ausgesalzt“; das heißt, die gelöste Seife abgeschöpft



Johannes Angerbauer-Goldhoff, Andreas Schönangerer und Daniel Hilgert zeigten in Deutschland die Rauminstallation „Goldene Zeit-Verschiebung“ – auf den Bildern ein Beispiel daraus: Ein antiker Fernseher wurde durch moderne Computertechnologie mit einer historischen Stechuhr (linkes Foto) verbunden und so zu einer Selfie-Zeitstation.

Volkshilfe Steyr: Mobile Dienste neu strukturiert

In den vergangenen Monaten wurde die Volkshilfe in ganz Oberösterreich neu strukturiert. Bisher war jeder der elf Bezirksvereine in OÖ eigenständig verantwortlich für die mobilen Dienste in der Altenbetreuung. Nunmehr sind diese Dienste zentral in der **Volkshilfe Gesundheits- und Soziale Dienste GmbH** zusammengeschlossen. Dadurch können viele Aufgaben besser verwaltet und strukturiert werden, was Kosten spart. „Die eigentliche Dienstleistung bleibt direkt vor Ort wie bisher, für die Kundinnen und Kunden ändert sich nichts“, sagt Volkshilfe-Vorsitzender Gerald Angerbauer.

Die Volkshilfe Steyr wurde vor 14 Jahren gegründet und begann ihre Aktivitäten mit der mobilen Altenbetreuung. Heute bietet die Hilfsorganisation vielfältige Dienstleistungen für Senioren, Menschen mit Beeinträchtigungen, Flüchtlinge, beschäftigungslose und von Armut betroffene Menschen an. Insgesamt sind 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter etwa 100.000 Stunden pro Jahr im Einsatz, um mehr als 1200 Klienten in Steyr und Steyr-Land zu betreuen. Unterstützt werden sie von 50 freiwilligen Helfern und ehrenamtlichen Funktionären. Der größte Bereich der Volkshilfe in der Region Steyr sind die mobilen Dienste mit 70 Beschäftigten.

und zu Kernseife recycelt, die im November in Linz ausgestellt wird. Andreas Schönangerer installierte eine **Grasschrift-Tafel** im zeitlich-kulturellen Spannungsfeld zwischen fernöstlicher Kalligraphie und dem Verlust der Handschrift durch die umfassende Digitalisierung.

15. Steyrer Literaturherbst

Stadtbücherei lädt zu geselligem Abend mit Lesungen, Musik und Wein

Am **Fr, 14. Oktober**, geht ab **19.30 Uhr** in der Stadtbücherei der 15. Steyrer Literaturherbst über die Bühne. Die Autoren Marlen Schachinger und Christian Schacherreiter werden an diesem Abend aus ihren Werken lesen. Das **Duo „tonweise“** sorgt mit Akkordeon und Saxophon für die musikalische Gestaltung des literarischen Abends. Der **Eintritt** kostet für Erwachsene 5 Euro, Schüler zahlen 3 Euro. Weitere **Infos** erhält man in der Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4a, Tel. 48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at

Marlen Schachinger, 1970 in OÖ geboren, studierte Vergleichende Literaturwissenschaft, Deutsche Philologie, Französisch und Ästhetik in Wien sowie in Paris. Ihre Werke wurden mit zahlreichen Stipendien und Preisen ausgezeichnet. Schachinger lehrt seit 1999 Literarisches Schreiben und ist seit 2011 Künstlerische Leiterin des „Instituts für Narrative Kunst Niederösterreich“. Beim Literaturherbst stellt sie folgende Bücher vor:

„**Martiniloben**“: Mona zieht in ein Dorf an der Landesgrenze, wo sie sich Ruhe und ein solidarisches Miteinander erhofft. Fortan pendelt sie zwischen beiden Lebenswelten und stellt fest, dass diese sich im Innersten ähneln. Das

Dorf entpuppt sich als ebensolche Hölle wie die Stadt – nur mit einer anderen Dynamik. Die ehrgeizige Doktorin der Philosophie muss lernen, dass ihr Engagement hüben wie drüben Ablehnung hervorruft. Als Mona sich für die im Dorf untergebrachten Flüchtlinge einsetzt, erfährt sie Missgunst und Ausgrenzung am eigenen Leib. Durch Gerüchte genährt und Hetze geschürt, kippt die Stimmung im Dorf in Übergriffigkeit. Zum Martiniloben, dem ländlichen Sauf- und Fressgelage, eskaliert die Situation.

In ihrem neuen Werk **„Unzeit“** legt Marlen Schachinger Erzählungen vor, die von dichter Bilderflut und auffallender Genauigkeit der Sprache durchdrungen sind. Anhand verschiedener Einzelfiguren greift die Autorin wesentliche Themen des 20. und 21. Jahrhunderts auf: Politische Systeme, begrenztes – grenzenloses Europa, Kapitalismus, Neoliberalismus, Sozialismus, die menschliche Gier, der gewollte Rückzug in künstliche Idyllen ...

■ **Christian Schacherreiter**, geboren 1954 in Linz, studierte Germanistik und Geschichte in Salzburg. In den 70er- und 80er-Jahren war er gemeinsam mit dem Musiker Gerald Fratt als Kabarettist erfolgreich. Der Autor ist Mitglied des Adalbert-Stifter-Instituts sowie des Neuen Forums Literatur, war von 1978 an als AHS-Lehrer tätig und ist seit 2002 Direktor des Peuerbach-Gymnasiums Linz. Schacherreiter ist als Kolumnist, Bildungsexperte und Literaturkritiker auch freier Mitarbeiter der Oö. Nachrichten.

Bei seinem Besuch in Steyr liest er aus dem Buch **„Wo die Fahrt zu Ende geht“**. Eine eindrucksvolle Geschichte des Erwachsenwerdens im Zeitgeist der 70er-Jahre zwischen Hoffnung, Illusion und Ernüchterung. Dora und Hannes lernen einander kennen, als sie noch an die Utopie der klassenlosen Gesellschaft



Marlen Schachinger und Christian Schacherreiter lesen beim 15. Steyrer Literaturherbst.

Autor Peter Orontes liest in Steyr

Am **Mi, 12. Oktober, um 19 Uhr** stellt Peter Orontes (Bild) sein Buch „Tochter der Inquisition“ in der Steyrer Buchhandlung Ennsthaler vor. Schauplatz des neuen historischen Romans ist Steyr – im Jahr des Herrn 1388. Eine Serie grauenvoller Morde, renitente Ketzer und



der fanatische Inquisitor Petrus Zwicker stürzen die Stadt in Angst und Schrecken. Angehörige der Waldenser-Bewegung werden gejagt und gefoltert. Inmitten des rabenschwarzen Geschehens ermitteln Falk von Falkenstein und seine Frau Christine. Dann aber gerät Falk, der selbst ein furchtbares Geheimnis hütet, in tödliche Gefahr. **Eintrittskarten** zum Preis von 7 Euro gibt es in der Buchhandlung Ennsthaler, Stadtplatz 26, Tel. 07252/52053.



glauben. Im studentischen Umfeld der 70er-Jahre bahnt sich eine verquere Liebesbeziehung mit Komplikationen an. Die unerwartete Wiederbegegnung nach mehr als dreißig Jahren schwemmt viele Erinnerungen an die Oberfläche, und beide sehen sich mit den ramponierten Idealen ihrer Vergangenheit konfrontiert. Einem sanften Aufglühen ihrer gemeinsamen Geschichte im „Nachsommer der Revolution“ stehen abermals Hindernisse, Verwirrungen und offene Fragen über bislang unbekannte Bedürfnisse entgegen. Sie stören jene Lebensruhe, die Hannes mittlerweile so sehr schätzt. Auf pointierte, unterhaltsame Weise erzählt Christian Schacherreiter Lebensgeschichten, die geprägt sind von der Suche nach Sinnstiftung und Zugehörigkeit.

Großer Flohmarkt in der Bücherei

Das Team der städtischen Bibliothek veranstaltet wieder einen großen Bücher- bzw. Medien-Flohmarkt. Am **Fr, 30. September, von 10 bis 18 Uhr** und am **Sa, 1. Oktober, zwischen 9 und 12 Uhr** werden verschiedene Werke zu Schnäppchenpreisen angeboten. Neben Koch-, Berg-, Reise-, Kinderbüchern, Romanen, Garten-, Esoterik- sowie Taschenbüchern stehen auch CDs und DVDs zum Verkauf. **Buch- bzw. Medien-spenden** für den Flohmarkt werden in der Bibliothek dankend entgegengenommen. **Kontakt:** Stadtbücherei „Marlen Haushofer“, Bahnhofstraße 4a, Tel. 07252/48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at

Jetzt noch mehr sparen

bei Zäunen, Toren und Torantrieben



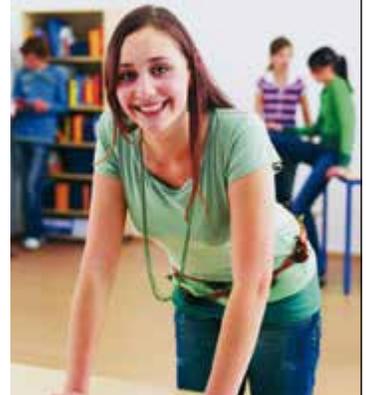
Satz Mewald Zehner
gratis anfordern (10 Stk)
Tel. 0 664/ 83 11 472



Mewald GmbH www.mewald.at
Landstr. 2 b verkauf@mewald.at
4470 Enns 0 664/ 83 11 472



„Mehr Wissen, mehr Chancen“



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pachergasse 1, Tel. 072 52/45 158
www.schuelerhilfe.at/steyr

STEYR CITY-SHOPPING
AN NATIONALPARK

EINKAUFEN IN STEYR BIS 22 UHR

Late Night Shopping

Shoppern und genießen in mehr als 70 Geschäften und Lokalen

www.steyr-shopping.at

Freitag, 7. Oktober

AUTOSCHAU BMW, Citroën & Honda
ab 13 Uhr die neuen Modelle hautnah erleben

OKTOBERFEST

Fußgängerzone/Stadtplatz

ab 17 Uhr Bieranstich durch Bürgermeister Gerald Hackl mit Livemusik und Oktoberfest-Stimmung in den Gastgärten/Lokalen

CITY POINT Shoppen bis 21 Uhr

ab 17 Uhr Einkaufen & gewinnen – Gewinnkarten vollständig ausgefüllt in die Gewinnbox einwerfen und City Point Gutscheine gewinnen

2 MODENSCHAUEN

18 Uhr Modenschau am Grünmarkt-Platzl

19 Uhr Modenschau am Stadtplatz

Samstag, 8. Oktober

OKTOBERFEST-FRÜHSCHOPPEN

ab 10 Uhr bei den SIXPACK-Wirten am Stadtplatz
Es spielt die „Aichberg Musi“ aus dem Mostviertel

WOCHENMARKT

am Stadtplatz
Köstlichkeiten aus Wald, Feld und Garten



www.steyr-shopping.at



Immobilien in Oberösterreich

Nutzen Sie unsere Erfahrungen



Obj.Nr. 2439/13913

Baugründe in Top-Wohnlage in Grünburg

sehr sonnig, eben, herrliche Aussicht, Zentrum zu Fuß erreichbar, ca. 607 - 1.135 m², aufgeschlossen, Bauzwang, Bebauungsrichtlinie gegeben, Kaufpreis: EUR 61,-/m² plus Aufschließungs- u. Vermessungskosten



Obj.Nr. 2439/23352

Wohnhaus mit großem Garten Ternberg

sonnige Lage Nähe Ortszentrum, ca. 130 m² Wfl., ca. 1.269 m² Grund, Zenker-Haus, 6 Zimmer, Wohnküche, 2 Badezimmer mit WC, Keller, Pelletsheizung, sonnige Terrasse, Garage, Stellplätze; HWB 93, Kaufpreis: EUR 245.000,-



Obj.Nr. 2439/23894

Mehrfamilienhaus mit 4 Wohneinheiten Sierning

zentrale Lage, ca. 2.982 m² Grund, ca. 270 m² Wfl. aufgeteilt auf 4 Wohneinheiten, Widmung: Wohngebiet (W), laufend saniert, Öl-Heizung sowie Festbrennstoffe, Solarkollektoren, HWB 89, Kaufpreis: VB EUR 420.000,-



Obj.Nr. 2439/23516

Wohnhaus mit herrlichem Ausblick Steyr

Ruhelage mit Gebirgsblick, Nähe Krankenhaus, ca. 150 m² Wfl., ca. 439 m² Grund, Zukauf von 716 m² Grund mgl., leicht renovierungsbedürftig, Ziegelmassivbauweise, Gas-etagenheizung, Kachelofen; HWB 345,3, Kaufpreis: VB EUR 155.000,-



Obj.Nr. 2439/21874

Wohnhaus Behamberg mit traumhaftem Ausblick

sonnige Hanglage in kleiner Siedlung, ca. 200 m² Wfl., ca. 1.047 m² Grund, ruhiger Garten mit Schwimmbad, Ölzentralheizung, 2 Kachelöfen, Doppelgarage, im EG Wohn- oder Büroräume möglich; HWB 140; Kaufpreis: EUR 295.000,-



Obj.Nr. 2439/22577

Eigentumswohnung Wohnpark Staffelmayr

ruhige Stadtrandlage, herrlicher Ausblick, OG, ca. 71 m² Wfl., großzügige Loggia, Niedrigstenergiehäuser, Ziegelmassivbauweise, höchster Wohnkomfort mit niedrigsten Betriebskosten, HWB 27. Provisionsfrei für Käufer! Kaufpreis: EUR 225.000,-



Beratung und Verkauf
Beate Wirmsberger
Telefon: 0676/8141 9453
E-Mail: b.wirmsberger@rtm.at



Beratung und Verkauf
Johannes Großalber
Telefon: 0676/8141 8029
E-Mail: grossalber@rtm.at



Beratung und Verkauf
Valentin Singer
Telefon: 0676/8141 28013
E-Mail: v.singer@rtm.at

Virto statt klassisches Hörgerät?

Jeder sechste Erwachsene erlebt in seinem Alltag Beeinträchtigungen beim Hören und genauen Verstehen. Obwohl das Kommunizieren mit Freunden und der Familie immer schwieriger wird, schaffen sich zwei von drei Betroffenen

aus emotionalen Gründen dennoch keine Hörgeräte an. Manche sind unsicher, ob die Hörtechnik wirklich hilft. Andere haben Sorge, mit einem sichtbaren Hörgerät aufzufallen.

Unsichtbar

Daher hat Phonak das neue Virto V entwickelt. Dieses passgenaue Im-Ohr-System entsteht in einem modernen 3D-Druckverfahren. Dadurch kann es direkt im Gehörgang platziert werden und ist für andere nahezu unsichtbar. „Die intelligente Software im neuen Hörchip sorgt für klares Verstehen, auch wenn es einmal lauter wird“, erklärt Prof. Dr. Stefan Launer, wissenschaftlicher Leiter bei Phonak. Mit klassischen Hörgeräten sind die Hightech-Miniaturen

kaum noch zu vergleichen. Die Systeme verstärken gezielt die Sprachanteile, die man nicht mehr versteht und nutzen die natürliche Form des Ohres optimal aus. Nach einer Hörmessung werden die Abformungen der Ohren ge-

scannt, um zu klären, ob diese Hörlösung einsetzbar ist. Im Anschluss ist ein kostenloser Praxistest möglich. Anmeldung unter 0800 880 888 (Anruf kostenlos), per E-Mail an info@hansaton.at oder direkt bei Hansaton.



Hörakustik-Meisterin Anita Langbauer (r.) und Nadine Hager (l.) freuen auf Ihren Besuch bei Hansaton in Steyr, Stadtplatz 33.

Praxistester gesucht!

Virto V verbessert das Sprachverstehen – ohne dabei aufzufallen!

3D discreet ear technology

Hansaton!

Jetzt kostenlos probieren!

Anmeldung: 0800 880 888 (Anruf kostenlos) oder auf www.hansaton.at



ÖKO TRIFFT LEISTUNG

SUZUKI BALENO

Listenpreis ab € 13.690,-*
– Umweltprämie € 2.000,-
– Finanzierungsbonus € 500,-
Jetzt schon ab € 11.190,-**

zusätzlich
1/2 Jahr Vollkasko
GRATIS!!!**

DER NEUE BALENO. Vereint Gegensätze.

Die Entscheidung zwischen Umwelt und Fahrspaß war nie einfacher. Der neue 1.0-Liter-Boosterjet und auch der 1.2-Liter-Dualjet Motor verbinden große Leistung mit kleinem Durst. Und dank dem neuen kraftstoffeffizienten Mild Hybrid System wird sogar der morgendliche Stop-and-Go-Verkehr zum Vergnügen. Der neue Suzuki Baleno vereint eben Gegensätze. Auch beim Preis. Verbrauch „kombiniert“: 4,0–4,7 l/100 km, CO₂-Emission: 93–109 g/km.

*Unverbindlich empfohlener Richtpreis in Euro inkl. 20% MwSt. und NOVA sowie inkl. der Maximalbeträge für § 6a NOVAG - Ökologisierungsgesetz.

**Beim Kauf eines neuen Suzuki Baleno erhalten Sie jetzt € 2.000,- Umweltprämie. Bei Finanzierung über die Santander Consumer Bank GmbH erhalten Sie zusätzlich € 500,- Finanzierungsbonus. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt.

***Gültig bei Garanta Versicherung und Eintauch eines Fahrzeuges über 10 Jahre.

Aktion gültig bei Suzuki Lietz für Kaufvertragsabschlüsse bis 31.10.2016. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto.



Way of Life!



Lietz Steyr Wolfenstraße 18a, 4400 Steyr
T. 07252/81082, www.lietz.at

LIETZ
DER RICHTIGE DRIVE

Mag. Christian Prechtl MSc
Hotline: +43 676 / 4616910
c.prechtl@procon-wohnbau.at



Rohbau
fertig

Atrium am Leitnerberg

Terrassenwohnungen in Dietach

PROCON errichtet in schönster Dietacher Aussichtslage 12 Premium-Eigentumswohnungen mit großzügigen Dachterrassen, Top-Ausstattung und einem unvergleichlichen Weitblick. Der schlüsselfertige Kaufpreis für eine 108 m² Wohnung mit 45 m² Dachterrasse, 92 m² Eigengarten, 47 m² Keller und 2 Stellplätzen beträgt 367.404 €.



www.procon-wohnbau.at

NEUES BAD IN 24 STUNDEN



„Tausende zufriedene viterma Kunden!“



24^h

BadRenovierung

Jugendlos • barrierefrei • rutschfest



Schnelligkeit

In 24 Stunden zu Ihrem neuen Badezimmer

Fixpreisgarantie

Top-Qualität zum vereinbarten Preis

Beratung

Persönliche Fachberatung direkt bei Ihnen zu Hause

Barrierefreiheit

Keine Stolperfallen oder lästigen Übergänge mehr

Rutschfestigkeit

Auch mit nassen Füßen einen sicheren Stand haben

Staubschutzkonzept

Wenig Schmutz und Lärm während des Umbaus

Ihr viterma Lizenzpartner in Ihrer Nähe:
Jetzt kostenfrei anrufen unter Tel 0800 20 22 19
www.viterma.com

JETZT
HANDWERKERBONUS
SICHERN

24. September Sa | 20 Uhr

Konzert
YOGA LOGIK
Pop, Rock & Indian Crossover mit Ragas, Tribal Rhythms und jazzig rockenden Improvisationen, vereint in feinen bis fetzigen Songs. Yoga Logik besteht aus vier in Oberösterreich verwurzelten und zwei in Pune/Indien lebenden Musikern.

25. September So | 15 Uhr

Kindertheater Pipifax, für Kinder ab 3 Jahren
Der Regenbogenfisch



Foto: Sarah Langoth

Seine Schuppen schillern und glänzen im Licht, mit der die Sonne das Meer erhellt. Mit diesem Kleid ist der Regenbogenfisch das alerschönste Tier im gesamten Ozean. Aber der schöne Meeresbewohner ist auch eitel und überheblich. So kommt es, dass er mit den anderen Fischen nicht teilen will, und es geht ihm Freund um Freund verloren.

27. September Di | 20 Uhr

**Lesung von Marianne Jungmaier
Sommernomaden**



Foto: Krenmayr & Scherlauer

Von Land zu Land und dazwischen treibt sich die (Ich-)Erzählerin umher, immer auf der Suche nach dem Woanders. Sie feiert Partys in der Wüste Kaliforniens, verliebt sich in Indien (in einen Kroaten) und begibt sich auf

Selbsterfahrung in den Urwald Brasiliens. Nicht die Orte sind es, die sie (und den Leser) faszinieren, sondern die Menschen, die ihr auf ihrer Weltreise begegnen. Das Bühnenbild zur Lesung gestaltet der Garstner Künstler Edgar Holznecht.

30. September Fr | 20 Uhr

1. Oktober Sa | 20 Uhr

**Konzert mit The Two
Alles Danzer**

Das Steyrer Duo gibt nicht nur die Superhits aus dem Schaffen des 2007 verstorbenen

Musikers zum Besten. Andreas Prehal und Manfred Pfandlbauer präsentieren auch jene Danzer-Songs, die man weniger kennt. Die Sänger holen auch diesmal wieder den Steyrer Gitarristen Christoph Lauth mit auf die Bühne.

2. Oktober So | 14 und 16 Uhr

Clowntheater für Kinder ab 4 Jahren
Herbert & Mimi: „Zauberland“
Jetzt wollen Herbert & Mimi auch noch zaubern. Den Anschein hat es jedenfalls. Dass manchmal etwas schiefgeht, das die beiden Tollpatsche anpacken, weiß man ja. Wo aber soll das enden, wenn sie womöglich ganz großen Hokuspokus machen wollen?

4. Oktober Di | 20 Uhr

weitere Termine: 5. und 6. Oktober
**Figurentheater die exen
Die Geierwally**
Dorothee Carls und Annika Pilstl schlüpfen in die Rollen zweier übrig gebliebener Fräuleins aus den Alpen, um mit ihren grob geschnitzten Handpuppen und einem handzahmen Plüsch-Geier vom Drama um die Geierwally zu berichten. Die starrköpfige Maid nämlich flüchtet vor ihrem herrischen Vater, der sie gegen ihren Willen mit dem Vinzenz Gellner verheiraten will, in die Berge. Die Wally aber will den Joseph Hagenbach, der einen Bären erlegt hat, zum Mann. Zwischen schroffen Felsen kommt es zum Showdown ...

11. Oktober Di | 20 Uhr

**Lesung von Simone Hirth:
Lied über die geeignete Stelle
für eine Notunterkunft**

Eine junge Frau, Mitte 20, sitzt nach dem Abriss ihres Elternhauses im Schutt und versucht einen Wiederaufbau. Wie besessen räumt und schleppt sie das Vergangene in ihre Notunterkunft. Dabei entsteht nicht nur eine solide Bleibe, sondern auch ein Gegenmodell zur gesellschaftlichen Norm. Das Bühnenbild zur Lesung gestaltet der Steyrer Maler Alex Bartl.



13. Oktober Do | 20 Uhr

**Konzert mit Stefan Leonhardsberger
Da Billi Jean is ned mei Bua**

Stefan Leonhardsberger veredelt weltbekannte Pop- und Rocksongs mit österreichischen Mundarttexten und wandelt sie in tragikomische Einakter um. So wird aus David Bowies „Space Oddity“ etwa die Geschichte einer österreichischen Weltraummission, die zu scheitern droht, weil das Bodenpersonal zu früh frühpensioniert wurde. Tina Turners „Private Dancer“ handelt von den schüchternen Männern, die sich am Rand der Tanzfläche erst Mut antrinken müssen, ehe sie sich an den

Paartanz und die dafür notwendige Tanzpartnerin wagen. Im Titelsong „Billi Jean“ geht es um eine nicht ganz so einfach zu beantwortende Vaterschaftsfrage.

15. Oktober Sa | 20 Uhr

Konzert
Blueburyme
Nach „songs for a sunday afternoon“ und „this life“ präsentieren Vrony Kosch und Christoph Lauth ihr neues Programm.

16. Oktober So | 15 Uhr

Musiktheater Lupe, für Kinder ab 4 Jahren
Wolle und Gack

Wolle hat es schön. Erstens ist es ein Schaf. Zweitens wohnt es in einem gemütlichen kleinen Häuschen. Auch einen Garten gibt es hier. So genießt Wolle das Leben. Alles ist in bester Ordnung. Als auf dem Nachbargrundstück ein neuer Bewohner einzieht, ist es aus mit Beschaulichkeit und Ruhe. Erstens handelt es sich bei dem neuen Nachbarn um ein Huhn, das Würmer frisst und sich auch sonst ganz anders benimmt als ein Schaf. Zweitens heißt es Gack. Wolle, dem Schaf, passt das gar nicht. Darum setzt es alles daran, den neuen Nachbarn schnell wieder loszuwerden. Dann aber ...



Foto: Musiktheater Lupe

21. Oktober Fr | 20 Uhr

**Figurentheater die exen
Das Märchen vom guten Ende**



Foto: Andreas Matthes

Weil sie die Wirkung einer Wundersalbe am eigenen Leib ausprobieren wollen, greifen drei Ärzte zu Messer, Gabel, Schere und (OP-)Licht und amputieren sich selbst wichtige Körperteile: Einer schneidet sich die Augen heraus, einer das Herz, und einer trennt sich von seinen Händen. Weil aber die Katze frisst, was den Herren Doktoren nur vorübergehend fehlen sollte, wird die Angelegenheit ganz plötzlich problematisch.

„Die exen“ haben die sieben grausigsten Märchen der Brüder Grimm ausfindig gemacht und auf die Bühne geholt.

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Di–So | 10–16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung, Lamberg'sche Krippenfiguren

Bis Februar 2017

Sonder-Ausstellung

Anklopfen

Vorstellung einer verschwundenen Kulturtechnik: Die Türklopfersammlung von Ing. Erich Hackl

Die Sammlung umfasst rund 300 Türklopfen. Nahezu alle Klopfen sind aus dem Raum Steyr und meist aus dem 18. Jahrhundert.

Laufend

Mo, Di, Do | 7.30–17 Uhr

Mi, Fr | 7.30–13 Uhr

Rathaus, Stadtplatz 27

Imagina – Stadt und Mensch

Gezeigt werden Kunstwerke aus dem Besitz der Stadt Steyr. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt, von Arbeiten aus dem 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken.

Laufend

Mo–Fr | 10–14 Uhr

Gasthaus Seidlbräu, Haratzmüllerstraße 18

Peter Trautwein: Denkanstöße

Bei Gebäudeabbrissen entstehen mitunter Gebilde, deren bizarre Ästhetik an von Künstlerhand geschaffene Werke denken lässt. Wenn sie niemand fotografiert, weiß eines Tages keiner, dass es sie gegeben hat, wenn es niemand fotografiert, geht Ungewöhnliches schnell unter.

Ganzjährig zu besichtigen

Landeskrankenhaus Steyr, Außenbereich

Freiraum-Ausstellung

Geschichten zur Geschichte

Interessante Geschichten aus dem 100-jährigen

Bestehen des Krankenhauses werden anhand von 22 Schautafeln in der Freiraum-Ausstellung gezeigt. Sie hält geschichtsträchtige Ereignisse in Wort und Bild fest. Auch ein Blick in den Luftschutzstollen ist möglich. Der rund 400 Meter lange und fünf Meter breite Stollen wurde 1943 durch KZ-Häftlinge erbaut. Durch die drei Eingänge suchten während der Kriegsjahre Patienten, Mitarbeiter, aber auch Einwohner Schutz vor Bomben. In den Jahren danach diente der Stollen hauptsächlich als Lagerraum und Erdkeller für das Gemüse aus krankenhauseigenem Anbau. **Informationen und den Rundgangs-Plan** zum Herunterladen findet man auf www.lkh-steyr.at → Über uns → Freiraumausstellung. Die Pläne liegen auch beim Portier sowie in den Eingangsbereichen der Häuser auf.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ein 140 Meter langer Stollen ist Schauplatz der Ausstellung. Der Weg beginnt bei den Krisen der 1930er-Jahre, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem führenden Rüstungskonzern. Schwerpunkt der Ausstellung ist das zerstörerische Zusammenwirken von NS-Eroberungspolitik und Zwangsarbeit. Das Schicksal von Zwangsarbeitern und KZ-Häftlingen wird anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und persönlichen Berichten anschaulich vermittelt und geschichtlich eingebettet. Im Fokus stehen zudem der Widerstand gegen Nationalsozialismus und der Umgang mit der NS-Vergangenheit nach 1945. **Öffentliche Führungen** jeden Samstag um 15 Uhr; Treffpunkt beim Museum Arbeitswelt; **Anmeldung** unter Tel. 07252/77351-0 oder anmeldung@museum-steyr.at. **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am Fr, 14. Oktober, von 14 bis 17 Uhr und am Mi, 26. Oktober, von 10 bis 14 Uhr geöffnet. **Eintritt:** 7 Euro. **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 18. Dezember

Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Zwangsarbeit im Nationalsozialismus

Mit der Ausstellung wird nun für wenige Monate versucht, die gesamte Geschichte der systematischen Ausbeutung und ihrer Folgen nach 1945 darzustellen.

Mehr als 60 repräsentative Fallgeschichten bilden den Kern der Ausstellung. Thematisch reichen sie von der entwürdigenden Arbeit politisch Verfolgter in Chemnitz bis hin zur mörderischen Sklavenarbeit von Juden in der besetzten Sowjetunion und dem Zwangsarbeiteralltag auf einem Bauernhof in Niederöster-



Porträts, realistische und abstrakte Werke von Robert Schöller werden zurzeit in der Schlossgalerie gezeigt.

Foto: R. Schöller

reich oder in der Rüstungsindustrie in Steyr. Die Geschichten sind ebenso wie rund 450 gezeigte Dokumente und Fotos das Ergebnis von akribischen, internationalen Recherchen in öffentlichen und privaten Archiven. Eine Besonderheit sind zudem Medienstationen mit Berichten von 38 Zeitzeuginnen und Zeitzeugen. **Öffentliche Führungen:** jeden Sa um 11 Uhr. **Eintritt:** 9 Euro. **Anmeldungen** unter Tel. 07252/77351-0 oder anmeldung@museum-steyr.at. **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 31. Oktober Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbachergasse 1a

Themen-Vielfalt

In der Jahresausstellung des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr zeigen die Foto-Bundesmeister 2015 ihre prämierten Werke. Der Eintritt ist frei.

Bis 30. Oktober

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie, Blumauergasse 4

Robert Schöller

Porträts, Realistische und Abstrakte Werke

Der österreichische Künstler, der in Amerika als Porträtmaler äußerst erfolgreich ist, zeigt auf drei Etagen eine große Auswahl seiner Werke.

6. bis 14. Oktober

Vor der Marienkirche und der HLW Steyr Wanderausstellung

Aufgedeckt –

Der Fall Hypo Alpe Adria

Die Installation „aufdecken“ zeigt auf 300 handgeschriebenen Holztafeln Fakten, Meinungen, Zahlen und Kommentare zum Fall Hypo Alpe Adria. Dieser Fall wirft Licht auf den Zustand der österreichischen Politik, ihre Kontrollmechanismen, ihre Justiz, ihre Banken

sowie auf den Zustand der österreichischen Bevölkerung. Ein Teil der Ausstellung findet vor der Marienkirche statt und der zweite Teil bei der HLW Steyr. Die Wanderausstellung ist eine Zusammenarbeit von Johanna Tschautscher-Höfler, Andrea Ettinger, Dominika Meindl und Gabriela Mayhofer. Der Eintritt ist frei. **Vernissage:** Do, 6. Oktober, 10.30 Uhr

Veranstaltungen

Jeden Do 18.30 Uhr
Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1
Bierverkostung mit Biersommelier
Preis: 19,50 Euro pro Person, **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa 20 Uhr
Ab 1. Oktober | 18 Uhr
Treffpunkt: Rathaus
Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm
Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).
Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

Jeden Sa 16 Uhr
Geführte E-Bike-Genusstour „Mostdorbauer“
Dauer: ca. 4 Stunden, ca. 25 km, 290 hm; **Kosten:** 30 Euro pro Person (exkl. Jause beim Mostdorbauern). **Anmeldungen** bis 18 Uhr am Vortag unter Tel. 0676/5646261 oder auf www.emobility.co.at.

Jeden Sa und So
Fahrten mit der Steyrtal-Museumsbahn
September: Sa und So ab Steyr Lokalbahnstation um 10, 14 und 18.30 Uhr, ab Grünburg um 8.30, 12 und 17 Uhr; **Oktober:** So ab Steyr Lokalbahnstation um 10.30 Uhr, ab Grünburg um 15 Uhr. Sonderfahrt am 26. Oktober zur „Steinbacher Schmankerlroas“, ab Steyr Lokalbahnstation um 10.30 Uhr, ab Grünburg um 16 Uhr. **Infos:** www.steyrtalbahn.at

Täglich
Treffpunkt: Segway base, Grünmarkt 15
Steyrer Segway-Touren
Anmeldung unter Tel. 0720/554721; **Infos** auf www.segway-in-steyr.at.

22. September Do | 14.30 Uhr
Alten- und Pflegeheim Münichholz, Leharstraße 24
Erntedankfest mit Bauernmarkt im Altenheim Münichholz
Erntedank-Messe um 14.30 Uhr mit Altbischof Maximilian Aichern und Pater Thomas. Musikalisch unterhalten die Gleinker Volksmusi-

kanten. Vom Bauernmarkt können sich die Besucher frische, regionale Schmankerl mit nach Hause nehmen.

23. September Fr | 19.30 Uhr
Bibliothek im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Wir lesen Wein: Die Verführung im Detail ...
Werden eingefleischte Weißweintrinker bei unserer Diva Pinot Noir schwach? **Eintritt** inkl. Weinproben: 8 Euro

23. September Fr | 19.30 Uhr
Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Vortrag von Dr. Anton Pelinka Die Wiederkehr der Vergangenheit?
In der schrecklichen ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts konnten viele Demokratien Europas den antidemokratischen Tendenzen nicht standhalten – bis der Zweite Weltkrieg und der Holocaust einen erstmaligen Tiefpunkt menschlicher Geschichte anzeigten. Sind die gegenwärtigen ökonomischen, sozialen und politischen Krisenscheinungen in Europa Vorboten einer ähnlichen Entwicklung? Der Vortrag von Dr. Pelinka (Foto) soll Parallelen und Unterschiede zwischen diesen beiden Perioden aufzeigen. **Eintritt:** 9 Euro (Abendkasse 11 Euro).



Foto: Pelinka

23. bis 25. September Fr–So
Altes Theater Steyr | Stadtpfarrkirche | Schwechaterhof
Schubert@Steyr 2016
Fr, 23. 9., 19.30 Uhr,
Altes Theater: **Eröffnungskonzert mit Vincent Schirrmacher** (Foto rechts) – Lieder und Arien von Franz Schubert. Am Klavier: Wolfgang Fritzsche. **Eintritt:** 25/20/16 Euro
Sa, 24. 9., 14 Uhr, Vorplatz Marienkirche: **Auf den musikalischen Spuren großer Komponisten in Steyr** – geführter Rundgang. Eine Klang-/Zeitreise zu besonderen Plätzen mit abschließendem Orgelkonzert in der Stadtpfarrkirche. **Preis:** 10 Euro
Sa, 24. 9., 19.30 Uhr, Altes Theater: **Franz Schubert und seine Vorgänger** – mit dem Mozart-Ensemble der Volksoper Wien (Bild):



Foto: Schirrmacher



Foto: Nancy Horowitz

Hansgeorg Schmeiser (Flöte), Alexander Burggasser (Violine), Peter Sagaischek (Viola) und Christophe Pantillon (Violoncello). **Eintritt:** 25/20/16 Euro

So, 25. 9., 9.30 Uhr, Stadtpfarrkirche: **Deutsche Messe** von Franz Schubert mit dem Schubert Art Ensemble (Bild unten). **Eintritt:** freiwillige Spenden



Foto: Schubert Art Ensemble

So, 25. 9., 11 Uhr, Schwechaterhof: **Früh-schoppen** – Anstich des Schubert-Biers sowie musikalische Weisen vom MV Aschach/ Steyr. **Eintritt:** freiwillige Spenden.
Karten sind im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229) erhältlich.
Infos: www.schubertatsteyr.at

24. September Sa | 8.30–12.30 Uhr
Stadtplatz
Mobilitätstag
Präsentiert werden u. a. Linien-Busse, Elektro-Fahrräder, Elektro-Motorräder und Elektro-Autos. Bei der Glücksbox gibt es tolle Preise zu gewinnen. Geplant ist eine Rad-Sternfahrt. Wieder auf dem Programm steht das Bus-Pulling. Dabei werden mehrere Teams versuchen, einen Stadtbus so rasch wie möglich über eine bestimmte Strecke zu ziehen.

24. September Sa | 14 Uhr
weiterer Termin: 29. Oktober
Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg
Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

25. September So
Tag des Denkmals
Folgende Bau- und Kunstdenkmale können besichtigt werden:
Jüdischer Friedhof, Taborweg 4: geöffnet von 14 bis 16 Uhr, Führungen um 14.15 und 15.15 Uhr; Dauer ca. 45 Minuten; Treffpunkt: vor Ort
Stadtpfarrkirche und Marienkirche: geöffnet von 9 bis 18 Uhr, Führungen um 14 Uhr (Stadtpfarrkirche, Turm und Dachboden) und

Was?
Wann?
Wo?

16 Uhr (Marienkirche, Dachboden); Dauer: ca. 1,5 Stunden; Treffpunkt: vor den Kirchen
Stollen der Erinnerung, Zwischenbrücken: geöffnet von 14 bis 17 Uhr, Führungen um 14 und 15.30 Uhr; Dauer: ca. 1,5 Stunden; Treffpunkt: beim Eingang
Wohnhaus, ehemaliger Getreidekasten, Promenade 29 (Berggasse 44): geöffnet von 10 bis 16 Uhr; Führungen um 10, 11, 14 und 15 Uhr; Dauer: ca. 60 Minuten; Treffpunkt: vor dem Haus, Eingang Promenade.

27. September Di | 14.30 Uhr
 Alten- und Pflegeheim Ennsleite, Steinbrecherring 9a
Erntedankfest im APE
 Einzug der Kinder vom Kindergarten Marxstraße mit den Gaben, anschließend Weihung und Segnung. Für die Musik sorgt Alleinunterhalter „Echt Max“.

28. September Mi | 19.30 Uhr
 Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Info-Abend Arabische Kultur und Sprache
 Die Arabische Sprache eröffnet einen Ausblick auf eine neue Welt und ihre Kulturen. Die Auftaktveranstaltung für den Kurs „Jede Sprache ist eine Welt“ gibt einen ersten Einblick in die arabische Sprache und die Kultur der Menschen. Mit Mag. Christine Grüner (Geschäftsführerin Ceurabics, Diplomstudium Arabistik und Islamwissenschaft, Wien) und Natanja Faschinger, MA (Bachelorstudium Orientalistik, Masterstudium Arabistik, Linz).
Eintritt: 7 Euro

30. September Fr | 16–19 Uhr
weiterer Termin: 14. Oktober
 Quenghof, Spitalskystraße 12
Herbstflohmarkt des Lions-Clubs Steyr-Innerberg
 Kleinmöbel, (Kinder-)Bekleidung, Sport- und Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schuhe, Bücher usw. können bis 13. Oktober jeweils Mo–Fr ab 17 Uhr im Quenghof abgegeben werden. Der eingerichtete Sammeldienst (Tel. 0664/6497980) holt Sachen auf Wunsch auch ab.

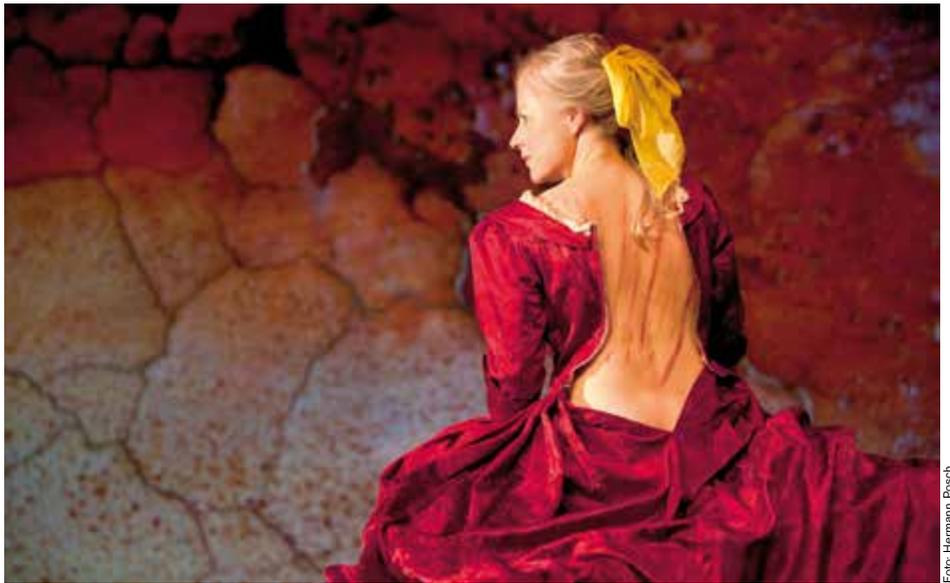


Foto: Hermann Pasch

Das Schauspiel „Die Wanderhure“ steht am 13. Oktober auf dem Kulturprogramm. Die Vorstellung im Stadttheater beginnt um 19.30 Uhr.

Der Erlös kommt gemeinnützigen Aktivitäten zugute.

1. Oktober Sa | 9–13 Uhr
 Unterhimmler Au
Naturschauspiel 2016 Gaumenfreuden in der Au
 Bei einem Streifzug durch die Au lernen die Teilnehmer ihre Vielfalt und Besonderheiten kennen. Danach rücken die kulinarischen Freuden der Natur in den Mittelpunkt. Gesucht wird nach Essbarem, feine Wildkräuterüberraschungen werden aus dem Picknickkorb vernascht und Waldaromen in einem „Likör on tour“ eingefangen. Im Wirtshaus geht es abschließend ans Selbermachen besonderer Köstlichkeiten. **Informationen & Anmeldung:** www.naturschauspiel.at

1. Oktober Sa | 9–13 Uhr
weiterer Termin: 12. November
 Steyrer Au
Naturschauspiel 2016 Im Atelier der Natur
 Durch das direkte Arbeiten mit natürlichen Materialien lernen die Teilnehmer die Ressourcen der Umwelt besser kennen. Sie erfahren, woher diese kommen und erleben die Vielfalt von Farben und Formen und die Schönheit der Natur.
Infos und Anmeldung: www.naturschauspiel.at



Foto: Paul Feuersänger

Thomas Sautner liest am 3. Oktober im Dominikanerhaus.

1. Oktober Sa | 14 Uhr
weitere Termine: 8. und 15. Oktober
 Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Stadtexpedition – auf den Spuren des Nationalpark Kalkalpen in Steyr
 Steyr gilt als Tor zum Nationalpark. Hier die historische Stadt mit modernster metallverarbeitender Industrie. Dort ein 20 Quadratkilometer großes Waldschutzgebiet ohne jede Besiedelung mit natürlichen Bergbächen und tief eingeschnittenen Schluchten. Was verbindet die so unterschiedlichen Orte seit dem Mittelalter bis heute? In Begleitung eines Nationalpark-Rangers begeben sich die Teilnehmer auf Spurensuche nach dem Nationalpark in der Stadt. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

1. Oktober Sa | ab 18 Uhr
 Stadtmuseum | Weihnachtsmuseum | Museum Arbeitswelt | Stollen der Erinnerung | Schlossgalerie Steyr | Kunstverein
Lange Nacht der Museen
 Mit nur einem Ticket können einige für die Stadt Steyr sehr prägende Orte besucht werden. Spezialführungen geben Einblicke in aktuelle Ausstellungen. Steyrer Nachtwächterinnen und Nachtwächter begleiten die Besucher ab 20 Uhr auf ihrer Tour von Museum zu Museum und bieten noch eine Extraportion Kunst und Geschichte. **Eintritt** (für alle Museen): 6 Euro. **Infos:** <http://langenacht.orf.at>

3. Oktober Mo | 19.30 Uhr
 Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Lesung von Thomas Sautner Fremdes Land
 Ein Zukunftsroman? Oder: Eine brisante Analyse der Gegenwart. **Eintritt:** 9 € (AK 11 €)

6. Oktober Do | 10–14 Uhr

Stadtsaal Steyr

Seniorentag

„Gut betreut älter werden in Steyr“

Der Gesundheits- und Sozialservice sowie die Fachabteilung für Soziale Dienste des Magistrates organisieren wieder einen Informations-tag rund um das Thema „Gut betreut älter werden in Steyr“. Dabei werden Steyrer Einrichtungen, Organisationen und Vereine, die in der Seniorenbetreuung tätig sind, sich und ihre Leistungen vorstellen. Von 10 bis 13 Uhr wird mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

7. Oktober Fr | bis 22 Uhr

Altstadt Steyr

Late Night Shopping



Foto: Werner Leutner

Ein Abend für Einkaufsgenießer, Nachtschwärmer und Flanierer. Die Geschäfte in der Innenstadt haben bis 22 Uhr geöffnet, um **17 Uhr** findet der **Bieranstich** statt mit Live-Musik in der Fußgängerzone, um **18 Uhr** gibt es dann eine **Modenschau** am Grünmarkt und um **19 Uhr** auf dem Stadtplatz, vor dem Leopoldibrunnen und in der Enge Gasse werden verschiedene Automodelle präsentiert. Die Restaurants, Bars und Lokale laden zu Shopping-Pausen ein.

7. Oktober Fr | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarett mit Andreas Ferner

BildungsFerner

Andreas Ferner ist Kabarettist und Lehrer des Jahres (2012) in Personalunion. Er kommt nach Steyr und zeigt, wie lustig Schule sein kann. **Karten** ab 19 Euro (erm. 16 Euro) gibt es auf www.fso-events.at oder bei Ö-Ticket.



Foto: Ferner

7. und 8. Oktober Fr, Sa

Fr | 13–18 Uhr, Sa | 9–13 Uhr

Alten- und Pflegeheim Tabor, Festsaal, Kollerstraße 2

Bücherflohmarkt

Der Verein Vita Mobile veranstaltet wieder einen Bücherflohmarkt. Mit dem Erlös wird der Vita-Mobile-SelbA-Club unterstützt.

8. Oktober Sa | 10–14 Uhr

Stadtplatz

Frühschoppen der Sixpack-Wirte

mit Live-Musik und kulinarischen Schmankerln

12. Oktober Mi | 15 Uhr

Reithoffersaal, Pyrachstraße 7

Die Puppenkistlbühne präsentiert

Omas Sparschwein

Kasperl will das volle Sparschwein der Oma zur Bank bringen. Als jedoch der Räuber Tu-Nicht-Gut das Sparschwein stibitzen will, erlebt er eine Überraschung. Neben Kasperl, seinem Freund Seppel spielen die liebe Oma und ein freches Sparschwein mit, das für einige Aufregung sorgt. **Karten** zu 4,60 gibt es in allen öö. Raiffeisenbanken.



Foto: Puppenkistlbühne Linz-Urfahr

12. Oktober Mi | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Vortrag von Dr. Walter Ötsch

Banken, Schattenbanken, Steueroasen: Ein Überblick

Vortrag als Begleitung zur Ausstellung Aufgedeckt (über die Hypo Alpe Adria) vor dem Dominikanerhaus und der HLW Steyr. In den vergangenen zehn Jahren sind weltweit viele Banken in Schwierigkeiten geraten. Fast überall wurden sie – wie in Österreich im Fall der Hypo Alpe Adria – mit unvorstellbar großen Summen „gerettet“. Warum macht die Politik das? Im Vortrag von Dr. Ötsch (Bild oben) geht es um die Aufgabe von Banken (Können sie Geld schaffen?) und ihre Wichtigkeit für das Wirtschaftssystem. Wozu braucht man überhaupt Banken und was sind Schattenbanken oder Bad banks? **Eintritt:** 9 Euro (Abendkasse 11 Euro)



Foto: Ötsch

13. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Schauspiel

Die Wanderhure

Schon immer waren Frauen mit Repression, Entrechtung und sexueller Gewalt konfrontiert.

Maries heroischer Kampf gegen diese haarsträubende Ungerechtigkeit macht ihre Geschichte so spannend: Ein opulentes mittelalterliches Sittengemälde um eine starke, faszinierende Frau und gleichzeitig ein hochaktueller Krimi voll aufwühlender Leidenschaft. Inhalt: Marie, Tochter eines reichen Tuchhändlers, liebt Michel. Keine gute Partie, so ein Wirtssohn, aber, sie könnten weggehen nach Köln, wo es jetzt schon, kurz nach dem Jahr 1400, selbstständige Frauen gibt. Maries Vater allerdings hat ganz andere Pläne für seine Tochter. Die Frau von Ruppert Splendidus soll sie werden, dem Sohn des Reichsgrafen. Niemand! Stolz schmettert Marie dem ungeliebten Verlobten ihr Nein entgegen. Was sie nicht weiß: Sie und ihr Vater sind Opfer einer Intrige. Plötzlich wird Marie der Hurerei bezichtigt. Sie, die Unschuld selbst! Sie kommt ins Gefängnis, wird vergewaltigt, kommt vors Kirchengeschicht, beteuert und fleht vergeblich. Ihr Vater, der sie schützen will, wird getötet, Marie am Schandpfahl fast totgeschlagen und dann aus der Stadt gejagt. Aber der Mensch ist ein zähes Wesen. Marie kommt durch und schwört Rache. **ABO I-A und I-C; Restkarten** zu 23,50/20/15/13,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket Callcenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

13. Oktober Do | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Kabarett mit Steinböck & Rudle Kipferl forever



Foto: Manfred Baumann

Zum 20-jährigen (und ein bissi was ...) Jubiläum gibt es nochmal jede Menge gemeinsamen Spaß. Nach der legendären Serie ihrer Programme „Butterkipferl“, „Killerkipferl“ usw. geben sich Herbert Steinböck und Gerold Rudle erneut die Ehre – mit dem Best of Programm „Kipferl forever“. **Kartenvorverkauf:** Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen, bei der STAGE Veranstaltungsagentur (Kartenreservierung: Mo–Fr | 10–15 Uhr, Tel. 0699/12121515, www.agentur-stage.at).

13. Oktober Do | 19.30 Uhr

Citykino Steyr, Stelzhamerstraße 2b

Was?
Wann?
Wo?

Filmabend

Vielleicht in einem anderen Leben

Elisabeth Scharang erzählt in ihrem Spielfilm die Geschichte einer kleinen Gruppe ungarisch-jüdischer Zwangsarbeiterinnen und -arbeiter, die in den letzten Kriegswochen auf den „Todesmärschen“ durch Österreich getrieben werden. Sie stranden in einem kleinen Dorf, das seine mörderische Seite zeigt. **Infos und Anmeldung** unter Tel. 07252/77351 oder anmeldung@museum-steyr.at. **Eintritt:** 7 Euro, ermäßigt 5 Euro.



16. Oktober So | 8.30–12 Uhr

Casino-Säle, Leopold-Werndl-Straße 10
Kinderartikel-Flohmarkt der Kinderfreunde Wehrgraben

Vorschau

21. Oktober Fr | 19–22 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Nacht der spirituellen Lieder

Einen ganzen Abend lang gemeinsames Singen von Kraftliedern, Herzensliedern, spirituellen Liedern aus verschiedenen Kulturen – und ganz ohne Notenblätter. Mit dem amerikanischen spirituellen Liedermacher Michael Stillwater (Foto) wird es diesmal ein ganz besonderer Abend werden.



Foto: Stillwater



Foto: New Star Management

Pasión de Buena Vista: Heiße Rhythmen, mitreißende Tänze, exotische Schönheiten und unvergessliche Melodien entführen die Zuseher am 26. Oktober auf eine Reise durch die aufregenden Nächte Kubas.

Die Spenden gehen an das Caritas Integrationszentrum Paraplü. Mit Peter Czermak, Michael Stillwater und Regina Eichenberger. **Eintritt:** freiwillige Spenden

22. Oktober Sa | 8.30–11 Uhr

Mehrzweckhalle Münchenholz, Schuhmeierstraße 2a

Frühstückstreffen für Frauen mit musikalischer Untermauerung

Mag. Renate Kreuzer spricht zum Thema „Wenn Gedanken Mächte werden“. **Eintritt** (inkl. Frühstück und Vortrag): 11 Euro. **Anmeldung** unter Tel. 07252/37413.

22. Oktober Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Versteckt, entdeckt – Schatzkammer Steyr

Anmeldung bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person

22. Oktober Sa | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

Die Fidelen Mölltaler Abschiedstournee 2016

Ein letztes Mal gehen die fünf sympathischen Vollblutmusiker auf große Österreich-Tournee, bevor sie mit Ende 2016 die musikalische Karriere beenden und sich von den Bühnen zurückziehen werden. Die Fidelen Mölltaler gelten weit über die Grenzen Österreichs hinaus als die Begründer des volkstümlichen Schlagers. Seit 1971 präsentieren die fünf Musikanten aus dem Mölltal in Kärnten ihre Musik auf allen Kontinenten dieser Erde. **Kartenvorverkauf:** Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen; Karten per Post unter Tel. 07618/20144.



Foto: Lehner Concert

Die Fidelen Mölltaler sind am 22. Oktober zu Gast in Steyr.

22. Oktober Sa | 20 Uhr

MAN, LKW Engineering Halle 23, Schönauerstraße 5, Zugang über Tor 2

Adiemus – Songs of Sanctuary

Musik von Karl Jenkins für Soli, Chor und Orchester; Dirigent: Martin L. Fiala; Gastsolistin: Donna Ellen, Staatsoper Wien. **Infos:** www.musikschulesteyr.at. **Eintritt:** 25 Euro; **Kartenvorverkauf:** VKB-Bank Steyr (Stadtplatz), Sekretariat der Landesmusikschule Steyr

26. Oktober Mi | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Pasión de Buena Vista

Heiße Rhythmen, mitreißende Tänze, exotische Schönheiten und unvergessliche Melodien entführen die Zuseher auf eine Reise durch die aufregenden Nächte Kubas. ABO I-A und I-B; **Restkarten** zu 36/29/22/15 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket Callcenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Jugend- und Kulturhaus



Gaswerkergasse 2
Tel. 76285 | www.roeda.at

23. September Fr | 20.30 Uhr
Open stage | Eintritt frei

24. September Sa | 21 Uhr
Röda Metal Night feat.
Before All Goes Down |
Before Us Fall | **Once We Emerged**

30. September Fr | 14–22 Uhr
1. Oktober Sa | 10–22 Uhr

Mini Maker Faire | Eintritt frei
Mehr als 50 Maker präsentieren ihre innovativen Ideen und Projekte und laden in Workshops und Vorträgen zum Mitmachen ein. Die Besucher erwartet ein Mix aus neuesten Technologien, Design und klassischem Handwerk, außerdem Kinder- und Mitmachstationen sowie Kulinarik. **Infos:** www.steyr-werke.at

6. Oktober Do | 20.30 Uhr
Jazz Jam | Eintritt frei

7. Oktober Fr | 21 Uhr
The Autonomics & The No The



Foto: The Autonomics

Der treibende Sound der Autonomics aus Portland ergibt sich aus den eingängigen Hooks und Riffs von Dan, die auf die kompak-



Foto: Marie Nemeth

Der noch junge Steyrer Verein „Steyr-Werke“ bringt erstmalig das Festival „Maker Faire“ nach Steyr. Mehr als 50 Maker zeigen, was Garagen, Keller, Werkzeugkisten, Haushaltszubehör und Natur so hergeben. Auf dem Foto präsentiert der Steyrer Designer Sebastian Zachl (rechts) seinen Tisch auf der Maker Faire in Wien.

te Rhythmusgruppe, gebildet von den Zwillingen Evan und Vaughn, treffen.

8. Oktober Sa | 21 Uhr
The Doors Experience

13. Oktober Do | 20 Uhr

Thomas Franz-Riegler: Jammast eh?
Der Musik-Kabarettist widmet sich in seinem Stück der unterschätzten österreichischen Tradition: dem Jammern, weshalb das jeder zu integrierende Zuwanderer lernen müsse. Thomas Franz-Riegler weiß, wovon er da spricht und singt. Schon in seiner Jugend entwickelte er seine Jammerfähigkeit durch stundenlanges Üben im Wartezimmer



Foto: Thomas Franz-Riegler

diverser Ärzte. Dort war es ihm möglich, von den besten und ältesten Profis zu lernen.

14. Oktober Fr | 21 Uhr

Trash Disco „Studio 54“ | Eintritt frei
Studio 54 ist das Motto der Trash Disco. Zeit, sich das Glitzerkostüm und die Tanzschuhe anzuziehen, denn bei diesem Sound zieht es jeden auf die Tanzfläche.

15. Oktober Sa | 19 Uhr

Kleidertauschparty | Eintritt frei
Bekleidung, Schuhe, Taschen, Accessoires, Kosmetik und Schmuck tauschen. **Anmeldung:** martina.hofmair@roeda.at

15. Oktober Sa | 21 Uhr

Concrete Jungle

Treffpunkt Dominikanerhaus



Grünmarkt 1, Tel. 45400
www.treffpunkt-dominikanerhaus.at

■ **Do, 22. 9., 9–12 Uhr:** Bedingungsloses Grundeinkommen – Straßenaktion. ■ **Fr, 23. 9., 19.30 Uhr:** Die Wiederkehr der Vergangenheit? Vortrag von Dr. Anton Pelinka. ■ **Mi, 28. 9., 19.30 Uhr:** Arabische Kultur und Sprache – Info-Abend. ■ **Do, 29. 9., 9–11 Uhr:** Humanität – Interkulturalität, Straßenaktion. ■ **Fr, 30. 9., 15–18 Uhr:** Zählen und Rechnen mit Montessori-Materialien, Workshop (Anmeldung). ■ **Sa, 1. 10., 11.30–17 Uhr:** Pilgern von Garsen nach St. Ulrich (Anmeldung). ■ **Mo, 3. 10., 19.30 Uhr:** Fremdes Land – Lesung von Dr. Thomas Sautner. ■ **Do, 6. 10., 19.30 Uhr:** Ge-

waltfreie Kommunikation – Vortrag von Natascha Douglas. ■ **6. bis 14. Oktober:** Aufgedeckt – Wanderausstellung von Johanna Tschautscher-Höfler, vor der Marienkirche. **Vernissage:** Do, 6. Oktober, 10.30 Uhr. ■ **Sa, 8. 10., 9–12 Uhr:** Westliche Kräuter – angewandte im chinesischen Jahreszyklus. Workshop mit Margit Kreuzer (Anmeldung). ■ **Mo, 10. 10., 19.30 Uhr:** Sind Depressionen heilbar? Vortrag von Mag. Ewald Kreuzer. ■ **Mi, 12. 10., 9 Uhr:** Ikonen – Akademie am Vormittag mit P. Paul Mühlberger; **9 Uhr:** Singen heilsamer Lieder (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Schüßler-salze – Vortrag von Gertraud Preiss; **19.30 Uhr:** Banken, Schattenbanken, Steueroasen – Vortrag von Dr. Walter Ötsch. ■ **Fr, 14. 10., 17–20.30 Uhr:** Oberösterreichische Knödelspezialitäten – Kochkurs (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Tasmanien – Australiens grüner

Smaragd, Filmvorführung von Karin Schneider. ■ **Sa, 15. 10., 14.30–19 Uhr:** Pilgern von Siering nach Adlwang (Anmeldung). ■ **Mo, 17. 10., 19.30 Uhr:** Menschenbilder 2016 – Astrid Moanda, eine außergewöhnliche Frau aus dem Kongo. ■ **Di, 18. 10., 19.30–22 Uhr:** Singt dem Herrn ein neues Lied – Chorsingabend. ■ **Mi, 19. 10., 19 Uhr:** Weil's gerecht ist: FAL-Rändern wir die Welt – Dekanatsimpulstreffen; **19.30 Uhr:** Die Zeit heilt keine Wunden! Oder doch? Vortrag von Natascha Douglas und Silvia Smesnik. ■ **Fr, 21. 10., 15.30–19 Uhr:** Über den Tellerrand geschaut – Tschetschenische Küche. Kochkurs mit Kabachan Kabataeva (Anmeldung); **19 Uhr:** Nacht der spirituellen Lieder.

Neuer Fun Court für die Jugend im Stadtteil Resthof

Die Stadt hat im Resthof einen neuen Fun Court errichtet. Der bisher bestehende, 19 Jahre alte Fun Court war bereits desolat, sodass eine Sanierung nicht mehr sinnvoll bzw. wirtschaftlich gewesen wäre.

Die neue Spielfläche mit einer Größe von rund zehn mal zwanzig Metern ist mit einem speziellen Kunststoffbelag ausgestattet und hat einen behindertengerechten Zugang. Außerdem ist ein Erdwall errichtet worden, als Lärmschutz für die Bewohner der umliegenden Häuser. „Als zuständiger Referent für die städtischen Liegenschaften war es mir ein besonderes Anliegen, dass sowohl die Jugendlichen als auch die Bewohner gleichermaßen zufrieden sind“, erklärt Vizebürgermeister Wilhelm Hauser in Zusammenhang mit diesem umfassenden Projekt. Sämtliche Arbeiten wurden von den Kommunalbetrieben Steyr (KBS) durchgeführt. Das gesamte Projekt hat 68.000 Euro gekostet.

Anfang September wurde der Fun Court mit einer kleinen Feier offiziell eröffnet. Dabei fand ein Blitzturnier mit den U9-Mannschaften von Steyrer Fußballvereinen statt. Das Team des ASV Bewegung gewann mit zwei Siegen vor dem SK Vorwärts Steyr und dem ATSV Steyr.

„Mit dem jederzeit zugänglichen Fun Court, der neuen Kletterhalle der Naturfreunde und



Siegerehrung im neu eröffneten Fun Court: Das U9-Team des ASV Bewegung gewann das Fußball-Blitzturnier mit zwei Siegen vor dem SK Vorwärts Steyr und dem ATSV Steyr.

dem bereits bestehenden Rasen-Fußballplatz ist hier ein Sportzentrum entstanden, in dem speziell Kinder und Jugendliche eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung finden“, freut sich Bür-

germeister Gerald Hackl über das neue Angebot. In Steyr stehen der Jugend insgesamt sieben Fun Courts zur Verfügung.

Kletterhalle der Naturfreunde noch im Herbst fertig

Nicht mehr lange warten müssen alle Freunde des Klettersports in Steyr und Umgebung, bis sie ihr Hobby in einer der modernsten Kletterhallen Österreichs und somit

auch wetterunabhängig ausüben können. Die Bauarbeiten für die neue Anlage der Naturfreunde im Stadtteil Resthof verlaufen nämlich exakt nach Plan und befinden sich bereits in

der Schlussphase. Voraussichtlich Mitte Oktober startet der Kletterbetrieb.

11.000 Griffe auf 1200 Quadratmetern Kletterfläche

Zurzeit läuft der Innenausbau auf Hochtouren. Neben den Handwerkern sind Mitglieder der Naturfreunde mit dem Routenbau beschäftigt. Insgesamt werden 11.000 Klettergriffe auf etwa 900 m² Vorstiegs- und rund 300 m² Boulderfläche montiert. Die Besucher können sich in der neuen Halle auf 170 Klettertouren im Vorstiegsbereich (bis 13 m Höhe) und zusätzlich auf 150 Touren im Boulderbereich austoben. Die Boulderwände sind übrigens bis vier-einhalb Meter hoch und zählen damit zu den höchsten in ganz Oberösterreich.

Neu orientieren können sich die Steyrer Naturfreunde auch bei der Gestaltung des Kursprogramms. Durch die Errichtung von zwei getrennten Kursbereichen sind künftig Kurs- und Normalbetrieb gleichzeitig und ohne Platzmangel möglich. Genaue und stets aktualisierte Infos über Öffnungszeiten, Kursprogramm und Eintrittspreise findet man auf der Homepage kletterhalle-steyr.at.



Die Naturfreunde Steyr schaffen ein attraktives Freizeitangebot für Sportbegeisterte jeden Alters und errichten eine topmoderne Kletterhalle im Resthof. Zurzeit läuft der Innenausbau auf Hochtouren, Vereinsmitglieder sind mit dem Routenbau beschäftigt.

ZEIT PUNKT FÜR LATE NIGHT SHOPPING

Freitag,
7.10.2016

Late Night Shopping bis 21:00 Uhr

Gewinnspiel

City Point verlost Gutscheine im
Gesamtwert von € 170,-



Einkaufen & gewinnen!

Unter allen Besuchern, die zwischen 17:00 und 21:00 Uhr die Gewinnkarte vollständig ausgefüllt in unsere Gewinnbox einwerfen, verlosen wir City Point Gutscheine im Gesamtwert von € 170,-. Vorbeikommen lohnt sich!

 facebook.com/citypointsteyr www.citypoint.at

Komm zum Punkt!



DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

Kutsam

Wo Mode zum Erlebnis wird!

*Eintritt
frei!*

MODETREND ABEND

FR., 16. SEPT.

St. Valentin ab 18:30

FR., 30. SEPT.

Bad Hall Sieruing
ab 18:30 ab 19:00

ANMELDUNG
im Geschäft
oder unter
[www.kutsam.at/
anmeldung](http://www.kutsam.at/anmeldung)

*Großstadt
Gefühle*



www.kutsam.at

 Besuchen Sie uns auf
facebook.com/kutsam



BITTER

Sie liebt das **DESIGN**,
er die **TECHNIK**.
... und **DU?**

**LIEBST DU HERAUSFORDERUNGEN?
HAST DU IDEEN UND DEN BLICK FÜRS DETAIL?
WILLST DU ETWAS SICHTBARES, GREIFBARES, NUTZBARES,
WIRTSCHAFTLICHES SCHAFFEN?**

Dann starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von Spezialisten mit Standorten in Steyr, Wien, München und Stuttgart.

Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer und die Maschinenbau- und Elektronikindustrie.

Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger, bewerbung@bitter.at.

... von Technik begeistert!

BITTER GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning, Telefon: +43 (0)7259 322 23-0, www.bitter.at



Wir planen Ihre Traumküche.
Besuchen Sie unsere HAKA Musterküche und
lassen Sie sich von unserem Team beraten.

tischlerei
staudinger.at
wohn_praxis_raum
4400 Steyr, Dukartstr. 15, Tel. 0 72 52 / 760 08

Österreichische Meisterschaften Senioren in den Standard- und Lateintänzen finden in Steyr statt

Bereits zum vierten Mal in den vergangenen sechs Jahren findet in Steyr ein Tanzturnier der Spitzenklasse statt. Am **1. und 2. Oktober** werden in der **Stadthalle** die österreichischen Meister in der Seniorenklasse in den Standard- und Lateintänzen gekürt. „Wobei der Ausdruck Senioren etwas irreführend ist. Im Tanzsport beginnt das Seniorenalter bereits mit 30 Jahren“, erklärt Rainer Illichmann, Präsident des Tanzsportklubs Grün-Weiß Steyr. Der Verein veranstaltet das Turnier gemeinsam mit dem Tanzsportklub Blau-Gelb Linz. Die Bewerbe beginnen am **Samstag um 11 Uhr** und am **Sonntag um 10 Uhr**.

200 Tanzpaare treten an

Mehr als 200 Tanzpaare werden in Steyr erwartet. Sie gehen in insgesamt 34 Klassen an den Start. Neben den besten Senioren Österreichs können in der Kategorie Breitensport – die Einstiegsklasse zum Turniersport – auch Schüler, Junioren und die Allgemeine Klasse ihr Können zeigen.

Gestartet wird in drei Altersklassen: Senioren I – über 30, Senioren II – über 45 und Senioren III – über 55 Jahre und jeweils in fünf Leistungsklassen – D, C, B, A und S in den Standard- und Lateintänzen. S ist die Spitzenklasse, und die Sieger in dieser Klasse erhalten den Titel Österreichischer Meister in den Latein- bzw. Standardtänzen.

Das Ehepaar Rudolf und Maria Unger ist eines der beiden Paare, die für den Tanzsportklub Grün-Weiß Steyr starten werden.



Foto: Carina Föllrich

„Besonders erfreulich ist, dass von unserem Tanzsportklub zwei Paare starten werden, die zum Favoritenkreis zählen“, so Rainer Illichmann vom TSK Grün-Weiß Steyr. Es sind dies die Paare Rudolf und Maria Unger (Standard III/A) sowie Peter Großholzner und Andrea Kaiba (Standard II/A).

Seniorenklasse IV als Pilotprojekt

Erstmals wird heuer bei diesen Meisterschaften als Pilotprojekt in den Standardtänzen auch eine Seniorenklasse IV – über 65 Jahre

– ausgetragen. „Damit wird dem Trend Rechnung getragen, dass die Zahl der Senioren-Turniertänzer in den vergangenen Jahren immens zugenommen hat“, sagt Gerlinde Pramer vom Tanzsportklub Blau-Gelb Linz.

Karten für die Tanz-Meisterschaften können per E-Mail an karten@tanzsportklub.at bestellt werden. **Infos** (Sitzplan, Kartenpreise usw.) gibt es auf www.tanzsportklub.at oder unter Tel. 0664/1139600.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, Bürozeiten jeden Mi 9–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 29. 9.:** Wanderung in Steinbach am Ziehberg/Beilstein. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Erik Leppen (Tel. 0650/9638865). ■ **Do, 6. 10.:** Wanderung in Mühlbach/Wallerkapelle. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Parkplatz der Fa. Lidl (Eisenstraße). Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040).

■ **Mo, 10. 10., 15 Uhr,** Gasthof Pöchhacker: Herbstfest mit Musik. Es spielen die Spätzünder; Kostenbeitrag: 4 Euro. ■ **Do, 13. 10.:** Wanderung in Steyrling/Brunntal. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040). ■ **Do, 20. 10.:** Wanderung in Ertl/Voralpenblick. Treffpunkt um 9.30 Uhr beim Stadtbadparkplatz. Infos bei Erik Leppen (Tel. 0650/9638865). ■ **Radfahren in der Umgebung** von Steyr: ab Tabor-Kirche, jeden Di. **Sportradfahren:** nach

Vereinbarung mit Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/10778442); **Genussradfahren:** nach Vereinbarung und tel. Anmeldung mit Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).

■ **Nordic Walking** – jeden Montagnachmittag; Treffpunkt und genaue Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldungen und Infos bei Isabella Payrleithner (Tel. 0676/6854503).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und ab 4. Oktober in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Sportterminkalender September/Oktober



| Termin | Zeit | Sportart | Verein Gegner Veranstaltung | Ort |
|---------------|-----------|----------------|--|----------------------------------|
| 25. September | 8.15 Uhr | Motorsport | Herbstausfahrt, Young-, Oldtimer, Motorrad und Cabrio | Palais Werndl, Schönauerstraße 7 |
| 1./2. Oktober | 11/10 Uhr | Tanzen | Österr. Meisterschaften Senioren Standard und Latein | Stadthalle Steyr |
| | 13/9 Uhr | Leichtathletik | 44. Steyrer Stadtmeisterschaften im Zehnkampf FA Schule u. Sport LAC Amateure Steyr | Sportanlage Rennbahnweg |
| 7. Oktober | 20.15 Uhr | Basketball | ASKÖ BBC McDonald's Steyr Lions Enns | Stadthalle Steyr |
| 8. Oktober | 14 Uhr | Segeln | Absegeln Sportverein Forelle Steyr Segeln | Ennsstausee Staning |
| | 18 Uhr | Volleyball | Union Volleyballclub Steyr Langenlebarn | Stadthalle Steyr |
| 14. Oktober | 20.15 Uhr | Basketball | ASKÖ BBC McDonald's Steyr Swans Gmunden | Stadthalle Steyr |

Rekordergebnis beim achten Steyrer Mayor's-Charity-Tennis-Turnier

Stadtchef Gerald Hackl hatte bereits zum achten Mal tennisbegeisterte Sportler aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben zum jährlichen Mayor's-Charity-Tennis-Turnier eingeladen. 26 Teilnehmer folgten seinem Aufruf und kamen ins Tennisstadion des ATSV

Casa Moda Steyr am Rennbahnweg. Turnierleiter und Präsident des ATSV Casa Moda Steyr Hans Sommer und Obmann-Stellvertreter Rudi Froschauer überwachten alle 538 erzielten Games – war doch jedes Spiel 4 Euro wert. Aus den erspielten 2152 Euro wurden



Foto: Kainrath

Spenden-Übergabe nach dem achten Steyrer Mayor's-Charity-Tennis-Turnier – auf dem Foto (v. l. n. r.): Rudolf Froschauer (Obmann-Stellvertreter des ATSV Tennis), Markus Birnleitner, Mag. Wolfgang Catel, Dr. Wilfrid Wetzl, Dr. Andreas Kolar, Dr. Michael Schodermayr, Ernest Schulz, Stadtchef Gerald Hackl, ATSV-Tennis-Präsident Hans Sommer.

durch einige Spenden rund 2800 Euro, die Bürgermeister Gerald Hackl auf 3500 Euro aufrundete. Dieser Betrag wurde nochmals von namhaften Spendern, wie z. B. Casa-Moda-Boss Dr. Wilfrid Wetzl, Mag. Günther Erhartmaier (Landesdirektor der Wiener Städtische Versicherung) oder Markus Birnleitner von der Brauunion Steyr auf 7000 Euro aufgestockt.

„Allianz für Kinder“ freut sich über 7000 Euro

Bürgermeister Gerald Hackl überreichte schließlich einen Scheck über 7000 Euro für die Hilfsorganisation „Allianz für Kinder“ an Dr. Michael Schodermayr. Durch die Benefiz-Tennisturniere sind in den vergangenen acht Jahren 28.800 Euro an „Allianz für Kinder“ gespendet worden. Insgesamt hat der Steyrer ATSV Tennis in den vergangenen 22 Jahren exakt 48.941 Euro für wohltätige Zwecke eingespielt.

Beim Turnier siegte heuer erstmals der Leiter der Volksbank Steyr Mag. Wolfgang Catel – vor Elektro-Kammerhofer-Chef Ernest Schulz und dem Titelverteidiger der vergangenen zwei Jahre Energie-AG-Vorstand Dr. Andreas Kolar. HABAU-Prokurist Bmst. Ing. Peter Haas, Bürgermeister Gerald Hackl und ATSV-Tennis-Obmann Dipl.-Ing. Thomas Froschauer belegten ex aequo den ausgezeichneten vierten Platz.

Steyrer Vereine

stellen sich vor

Der Sportverein Fit & Fight Steyr

Anfang September dieses Jahres ist in Steyr die Vereinsniederlassung des Kampfkunstverbandes Fit & Fight offiziell neu eröffnet worden. Der Hauptsitz ist in Linz, eine weitere Schule gibt es in Enns. Fit & Fight Yong Chun verschmilzt traditionelles Kung Fu mit den modernen Erfordernissen unserer heutigen Zeit.

Die spezielle Unterrichtsmethode ermöglicht auch körperlich schwächeren Personen, sich gegen einen größeren oder stärkeren Gegner effektiv zu verteidigen. **Fit & Fight Yong Chun** ist auf Funktion ausgerichtet – jeder, egal welchen Alters, kann diese Kampfkunst schnell erlernen. „Das Training verbessert die körperliche Fitness, die Beweglichkeit, die Fein- und

Im Verein Fit & Fight Steyr wird die Kunst der Selbstverteidigung gelehrt. Mit der speziellen Unterrichtsmethode können auch körperlich schwächere Personen lernen, sich effektiv gegen einen größeren oder stärkeren Gegner zu wehren.

Grobmotorik sowie die Reaktionsfähigkeit, die Psyche und das Selbstbewusstsein werden gestärkt“, sagt Peter Pirnbacher, Schulleiter des Sportvereins Fit & Fight Steyr. Neben Yong Chun wird in der Schule Steyr auch das eigene, auf 30 Jahre Erfahrung basierende Selbstverteidigungs-Konzept **RDC (Real Defense Concept)** angeboten. RDC ist effektiv, realistisch, kompromisslos und schnell und orientiert sich an realen Übergriffen. „Ob verbaler Angriff, Pöbeleien oder ein mas-



Foto: Fit & Fight

siver Angriff gegen Leib und Leben, RDC bietet eine Lösung“, sagt Peter Pirnbacher.

Informationen zum Verein gibt es auf der Homepage www.fit-fight.at. Interessierte können sich unter Tel. 0660/1110570 zum **kostenlosen Probetraining** anmelden. Trainiert wird Montag und Donnerstag am Abend im Gymnastiksaal der NMS Münichholz (Punzerschule).



Farbenhaus und Malerei GmbH

40 Jahre Erfahrung erspart Ärger

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



4400 Steyr, Schlüsselhofgasse 5

Telefon 072 52/71 426

Web: www.huber-farben.at

Mail: degenfellner@huber-farben.at



endlich — nichtrauchen



KING Laser Methode
Biofrequenter Softlaser



Apotheke am Resthof

Werner-von-Siemesstraße 1a

4400 Steyr



- ⇒ einfach
- ⇒ sicher
- ⇒ bequem
- ⇒ nur 2 Sitzungen
- ⇒ mit Garantie

Donnerstag, 13. Oktober 2016

Kostenlose Erstsitzung

Information und Terminvereinbarung unter

0664 734 094 98

Durchführung von KING Lifestyle of Health GmbH, Haabergstr. 10/8, A-3300 Amstetten,

ENERGIEWENDE: EIN BRISANTES THEMA, DAS UNS ALLE BETRIFFT! WAS TUN SIE FÜR IHRE UMWELT?

Ihr SolarWorld Fachpartner e-natura lädt Sie herzlich zu einer **kostenfreien Filmvorstellung** „Leben mit der Energiewende“ von Frank Farenski ein.

Um einen der exklusiven Kinossessel zu reservieren, bitten wir Sie, sich unter Angabe Ihrer Kontaktdaten bis spätestens den 30. September 2016 anzumelden.

WO: Haus der Dorfgemeinschaft
Neustift 28a
4443 Maria Neustift

WANN: 14. Oktober ab 18:30 Uhr
Beginn: 19:00 Uhr

Anmeldung unter:
reimar.plank@e-natura.at
0664 1629990

Freuen Sie sich auf einen eindrucksvollen Abend im Kino-Flair mit interessanten Dialogen zum Thema Energiewende und Energiespeichersysteme. Tauchen Sie ein in die Welt der erneuerbaren Energien!



PHOTOVOLTAIK

www.e-natura.at

4443 Maria Neustift - 0664 1629990

Apotheken- Ärztendienst

Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

| September | Oktober |
|----------------------|----------------------|
| 5... Dienstag, 20. | 7... Samstag, 1. |
| 6... Mittwoch, 21. | 8... Sonntag, 2. |
| 7... Donnerstag, 22. | 9... Montag, 3. |
| 8... Freitag, 23. | 1... Dienstag, 4. |
| 9... Samstag, 24. | 2... Mittwoch, 5. |
| 1... Sonntag, 25. | 3... Donnerstag, 6. |
| 2... Montag, 26. | 4... Freitag, 7. |
| 3... Dienstag, 27. | 5... Samstag, 8. |
| 4... Mittwoch, 28. | 6... Sonntag, 9. |
| 5... Donnerstag, 29. | 7... Montag, 10. |
| 6... Freitag, 30. | 8... Dienstag, 11. |
| | 9... Mittwoch, 12. |
| | 1... Donnerstag, 13. |
| | 2... Freitag, 14. |
| | 3... Samstag, 15. |
| | 4... Sonntag, 16. |
| | 5... Montag, 17. |
| | 6... Dienstag, 18. |
| | 7... Mittwoch, 19. |
| | 8... Donnerstag, 20. |
| | 9... Freitag, 21. |
| | 1... Samstag, 22. |
| | 2... Sonntag, 23. |

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

| September | Adresse | Telefon |
|---------------------------------------|-----------------------------|-------------|
| 24.-25. Dr. Roswitha Mayr | Steyr, Promenade 9 | 07252/54045 |
| Oktober | | |
| 1.-2. Dr. Samer Mustafa | Ternberg, Prinzstraße 5 | 07256/7077 |
| 8.-9. DDr. Xenia Mayerweg | Steyr, Wallischstraße 1 | 07252/48510 |
| 15.-16. Dr. Katja Schatzberger | Steyr, Taschelried 19 | 07252/46006 |
| 22.-23. Dr. Heinz Schubert | Steyr, Preuenhueberstraße 5 | 07252/53777 |
| 26. Dr. Josef Neuhauser | Weyer, Marktplatz 3 | 07355/76750 |

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnarztekkammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

| | Adresse | Telefon |
|--------------------------------|--------------------------------|-------------|
| 1 Hl.-Geist-Apotheke | Wieserfeldplatz 11 | 735 13 |
| 2 Bahnhofs-Apotheke | Bahnhofstraße 18 | 535 77 |
| 3 Apotheke Münchenholz | Wagnerstraße 8 | 735 83 |
| 3 St.-Berthold-Apotheke | Garsten, St.-Berthold-Allee 23 | 531 31 |
| 3 Apotheke zu Mariahilf | Sierning, Kirchenplatz 3 | 07259/22 10 |
| 4 Ennsleiten-Apotheke | Arbeiterstraße 11 | 544 82 |
| 4 Steyrtal-Apotheke | Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1 | 07259/59 00 |
| 5 Alte Stadtapotheke | Stadtplatz 7 | 520 20 |
| 6 Löwen-Apotheke | Enge 1 | 535 22 |
| 7 Tabor-Apotheke | Rooseveltstraße 12 | 720 18 |
| 8 Apotheke am Resthof | Siemensstraße 1a | 864 02 |
| 9 Gründberg-Apotheke | Sierninger Straße 174a | 772 67 |

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, **Amtsgebäude Reithoffer**, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münchenholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).

- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **ElternTelefon**, rund um die Uhr unter Tel. 142, kostenlose Beratung in Krisen

und bei Erziehungsschwierigkeiten.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456



Tumor besiegt und dann ...?

Eine Krebsdiagnose ändert alles, das Leben gerät aus den Fugen. Trotz mittlerweile guter Überlebenschancen bei vielen Krebsarten bedeuten die Therapien für viele Patienten eine Zäsur im Leben. Operation, Chemotherapie oder Bestrahlungen sind überstanden, die Reha hat neue Kraft gebracht, und obwohl die Prognose gut ist, haben viele Patienten Probleme, in den Alltag zurückzukehren. Daher ist es ganz wichtig, sich auch darauf vorzubereiten, seine Leistungsstärke richtig einzuschätzen und wenn nötig, auch nach Besiegen des Tumors Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Viele Krebspatienten erleben das natürlich erst einmal als großes Glück. Möglichst schnell versuchen sie, in den Alltag zurückzukehren und müssen feststellen, dass sich das nicht immer so darstellt, wie erwartet. Oft handelt es sich um Nachwirkungen der Behandlung, die man zunächst nicht so beachtet, die aber trotzdem im Laufe der Zeit gravierend sein können. Die Leistungsfähigkeit ist nicht mehr so, wie sie vorher war. Tätigkeiten, die früher spielend gelungen sind, machen viel schneller müde. Alltägliche Handgriffe werden schwieriger, weil sich Füße oder Hände aufgrund von Nervenschädigungen taub anfühlen. Es wird völlig unterschätzt, wie lange die Folgen einer Therapie nachwirken. Für Familie und Freunde sind die Nachwirkungen einer Krebserkrankung meist nur schwer nachzuvollziehen, denn äußerlich sichtbar sind sie ja meist nicht.

Angst vor Rückkehr des Tumors

Auch die psychische Belastung nach einer Tumorerkrankung wird oft unterschätzt. Das Erlebte dieser lebensbedrohlichen Situation zu verarbeiten, kann dauern. Das Gefühl, dass der Krebs wieder „über einen hereinbrechen kann“, kann zu einer tiefen Verunsicherung, zu Trauer, manchmal auch zu Depressionen füh-



Foto: gespag

Betroffene Patienten und ihre Angehörigen sollten sich nicht scheuen, auch nach der Strahlen- und Chemotherapie Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen, wenn sie das Gefühl haben, nicht zu ihrer vertrauten Lebensqualität zurückzufinden.

ren. Das raubt Zuversicht und Selbstbewusstsein, hinzu kommt die Angst. Wie lange die Gefahr der Tumorrückkehr besteht, unterscheidet sich stark nach der Art der Erkrankung. Bei einem vollständig entfernten Dickdarmkrebs werden Rückfälle nach fünf Jahren extrem selten. Bei Brust- oder Hautkrebs sind sie nach 10 bis 15 Jahren noch möglich.

Unterstützung und Hilfe auch nach der Strahlen- und Chemotherapie

Betroffene Patienten und ihre Angehörigen sollten sich nicht scheuen, Hilfe und Unterstützung in Anspruch zu nehmen, wenn sie das Gefühl haben, nicht zu ihrer vertrauten Lebensqualität zurückzufinden. Ein guter Ansprechpartner kann neben dem Angebot der Klinischen Psychologie am LKH Steyr auch die Beratungsstelle der Krebshilfe sein. Im Verlauf der Krankheit – und auch nach Abschluss der medizinischen Behandlung – können viele Fragen und Probleme auftreten. Dann kann psychologische und medizinische Beratung unterstützen, aber auch Hilfestellung leisten, wenn es darum geht, in den Beruf zurückzukehren oder Sozialleistungen zu beantragen. Ebenfalls oft eine Nachwirkung der Krebserkrankung: Viele Betroffene müssen mit deutlich weniger Geld als gewohnt zurechtkommen. Sie konnten während der Therapie nicht arbeiten oder danach nicht mehr in ihren alten Beruf zurückkehren.

Ganz vergessen lässt sich die Krankheit wohl nie

Selbsthilfegruppen können professionelle Angebote sehr gut unterstützen, weil der Austausch mit Betroffenen authentisch ist. Aber sie sind nicht für jeden geeignet, weil Menschen einfach in der Art und Weise und bezüglich Intensität, sich mit ihrer Krankheit zu konfrontieren, sehr unterschiedlich sind. Die Berichte anderer Betroffener oder auch die bevorstehende Nachsorgeuntersuchung rufen natürlich Erinnerungen an die eigene Erkrankung und an die damit verbundenen Ängste wieder ins Gedächtnis. Ganz vergessen lässt sich das wohl nie, aber das Ziel ist es, die Krankheit so zu verarbeiten, um so viel Sicherheit zu gewinnen, dass es gelingt, wieder hoffnungsvoll in die Zukunft zu schauen.



Mag. Anita Rumetshofer-Schwarz
Klinische Psychologin
am LKH Steyr



Primarius Dr. Johannes Andel
Leiter der Abteilung
für Innere Medizin II
am LKH Steyr

Selbsthilfegruppe für Angehörige demenzkranker Personen

Im Tageszentrum Lichtblick der Volkshilfe Steyr finden regelmäßig Treffen der Selbsthilfegruppe für Angehörige von demenz-

kranken Personen statt. Die nächsten Termine: **29. September, 27. Oktober, 24. November.** Beginn ist **jeweils um 19 Uhr** im

Volkshilfe-Tageszentrum Lichtblick (Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Erdgeschoß, Leharstraße 24, Tel. 0676/87342638).



BAUGRUND GESUCHT!

Wir suchen für neue Projekte Grundstücke ab 3.000 m²

Tel: 07252 | 912 11

Als gebürtige Steyrer schaffen wir in unserer Heimat hochwertigen Lebensraum. Barrierefreie Wohnungen, großzügige autofreie Grünbereiche, zeitlose Architektur, nachhaltige Gebäudetechnik sowie ausreichend Frei- und Spielflächen kennzeichnen unsere Projekte. Durch jahrelange Erfahrung sind wir zu fundierten Experten im Wohnbau geworden.

OBERMAIR
IMMOBILIEN GMBH

Obermair Immobilien GmbH | Sierninger Straße 91B, 4400 Steyr | www.obermair-immobilien.at

Campingplatz Forelle Steyr wird neu verpachtet

Die Stadt Steyr schreibt hiermit den Campingplatz Forelle Steyr öffentlich zur **Verpachtung ab 1. 1. 2017** aus.

Lage/Ausstattung:

Am rechten Ufer der Enns im Stadtteil Münichholz gelegen, präsentiert sich der Campingplatz Forelle Steyr als integrierter Bestandteil einer Sport- und Freizeitanlage im romantischen Kleid einer gewachsenen Flusslandschaft. Auf einer ebenen, teilweise mit altem Baumbestand bewachsenen 6.000 Quadratmeter großen Rasenfläche befinden sich 50 Abstellplätze, fünf Terminals mit 60 Stromanschlüssen, eine Platzbeleuchtung, eine behindertengerechte Sanitäreanlage (für Damen und Herren jeweils drei WC und zwei Duschen) sowie eine Waschmaschine.

Sportmöglichkeiten:

Auf benachbarten Anlagen können Tennis, Minigolf, Reiten und Kegelsport betrieben werden. An heißen Tagen kann je nach Belieben auch Abkühlung bei einem Bad in der Enns gefunden werden. Spielgeräte für Kinder sind auf dem integrierten Spielplatz vorhanden.

Ausflugsziele:

Der Campingplatz Forelle Steyr ist der ideale Ausgangspunkt für Besichtigungstouren in der tausendjährigen Stadt Steyr mit ihrem historischen Altstadt kern, dem Museum Industrielle Arbeitswelt im Steyrer Wehrgraben sowie für kleine Ausflüge zur Wallfahrtskirche Christkindl mit ganzjähriger Krippenausstellung oder ins Enns- und Steyrtal. Auch ein Besuch des



Der Campingplatz Forelle Steyr wird per 1. Jänner 2017 neu verpachtet.

Foto: A. Schweiger

Nationalparks Kalkalpen ist empfehlenswert. Auf dem Bahnhof Steyr gibt es Abstellplätze für Autos, sodass für Ausflüge in alle Richtungen durchaus öffentliche Verkehrsmittel gewählt werden können.

Betriebszeiten:

Das Campingbüro ist von April bis Oktober täglich von 8 bis 12 Uhr und von 16 bis 20 Uhr geöffnet, darüber hinaus ist eine telefonische Erreichbarkeit notwendig. Die Pflege der Anlage (Rasenmähen, tägliche Sanitäreanlagenreinigung,...) könnte in Zusammenarbeit mit der Stadt bzw. den Kommunalbetrieben erfolgen.

Auskunft/Bewerbungsfrist:

Nähere **Auskünfte** können unter Tel. 07252/575-320 erteilt werden bzw. sind auf www.forellesteyr.at erhältlich. Eine Besichtigung ist nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Schriftliche Bewerbungen unter Angabe eines Bewirtschaftungskonzeptes und der vorstellbaren Pachthöhe werden **bis 7. 10. 2016** beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr, entgegengenommen. Die Bewerbung kann auch per E-Mail an liegenschaftsverwaltung@steyr.gv.at gesendet werden.

Standesamt

Im Monat August sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 108 Kinder beurkundet worden (August 2015: 95). Aus Steyr stammen 38, ehelich geboren sind 67 Kinder. 38 Paare haben im August geheiratet (August 2015: 38). Je ein Bräutigam kam aus Bosnien-Herzegowina, den Niederlanden, aus Kroatien und dem Vereinigten Königreich. Eine Braut war aus Kroatien und eine aus Finnland. 69 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (August 2015: 56). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 39 (16 Männer und 23 Frauen). Von den Verstorbenen waren 24 älter als 60 Jahre; eine Totgeburt wurde beurkundet.

Geburten

Aleksandra Stjepanović, Daniel Stockenreiter, Ivano Lučić, Melina Steiner, Savaş Doğan, Raffael Bartak, Amelie Steinparzer, Ali Dedećan, Hira Eser, Elena Elif und Lisa Feraye Şeref, Muhammed Burak Köksal, Eleon Seung-Min Pammer, Denisa Llabjanaj, Daniel Josef Vajda, David Maksimović, Timo Schenk, Florian Lukas Jaskuła, Lara Gogić, Luca Daniel Platzer, Mia Tikvić, Philip Vujica, Eldin Zahidić-Korugić, Romina Huemer, Viktoria Haas, Emira Alshaiikh Ahmad, Helena Soraya Pölzer, Lilien Anabell Budai, Emma Kim Baumgartner

Eheschließungen

Petar Filipovic und Yvonne Noschek; Stefan Frenademetz, Obernberg am Brenner, und Daniela Arbeiter-Hamlitsch; Thomas Berger und Katrin Feurhuber; Johann Scharfmüller, Weistrach, und Monika Ritt; Patrick Doppelbauer und Julia Nußbaumer; Gerhard Aschauer und Gabriela Gottsbacher; Josef Kierer und Andrea Edtmayer; Christoph Putz und Magdalena

Kohlberger; Davor Segovic und Tihana Glavas; Thomas Rederer und Kerstin Fuka; Johannes Hörlendsberger und Bettina Zeitlhofer; Jörg Maresch und Solange Grieb; Özkan Baran und Bahar Cetin; Markus Hundsberger und Mag. Doris Rieger

Sterbefälle

Anna Weinberger, 81; Robert Steinbichler, 95; Berta Doppler, 93; Gertrude Hörndler, 60; Ernestine Proskowitsch, 87; Eva Reger, 81; Alois Grasberger, 82; Eleonore Wehhofer, 91; Gertraud Baumgartner, 81; Alfred Klaschka, 88; Hubert Waidmann, 70; Pauline Deicker, 92; Brunhilde Eppinger, 85; Franz Pühringer, 86; Friedrich Bühner, 92; Alois Polterauer, 72; Terence Murphy, 83; Othmar Ahrer, 89; Maria Hörmann, 90; Gertrud Prochazka, 90; Hilda Gößweiner, 91; Friederike Böck, 77; Gunter Fischer, 74; Jennifer Wagenbichler, 69; Silvia Schlesinger, 83; Josefine Fischer, 87; Margareta Umfer, 78

Stellen- Ausschreibung

Beim Magistrat Steyr werden in absehbarer Zeit wieder Reinigungskräfte zur Schaffung eines Reinigungskräftepools aufgenommen. Wenn Sie nachstehende Voraussetzungen erfüllen und an dieser Tätigkeit Interesse haben, können Sie sich – ausschließlich unter Verwendung der beim Magistrat Steyr aufliegenden Bewerbungsbögen – für die nachstehende Stelle bewerben.

Reinigungskraft

Aufgaben:

Allgemeine Reinigungsarbeiten in Amtsgebäuden, Schulen, Kindergärten usw. unter direkter Aufsicht eines Dienstvorgesetzten oder laut Reinigungsplan unter Verwendung der bereitgestellten Reinigungsmittel.

Voraussetzungen:

- Grundkenntnisse über Wirkung und Anwendung von Reinigungsmitteln und -geräten
- Arbeitspraxis im Reinigungsbereich erwünscht
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst (die Arbeitszeit liegt im Regelfall zwischen 6 und 22 Uhr)

- Bereitschaft zur Sonn- und Feiertagsarbeit
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittelverträglichkeit
- Schwindelfreiheit
- Kenntnis der deutschen Sprache
- Führerschein und eigener Pkw von Vorteil
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl aufgrund der abgegebenen Bewerbungsunterlagen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Für das Arbeitsverhältnis ist weder die Vertragsbedienstetenordnung der Stadt Steyr noch das Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 anzuwenden, sondern es werden ausdrücklich die Bestimmungen des ABGB angewendet.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Teilbeschäftigung**, und es ist objektbegründet mit Arbeitsunterbrechungen zu rechnen.

Die **Bezahlung** erfolgt während der Zeit als Aushilfe **stundenweise** auf Basis Entlohnungsgruppe p5 (€ 9,11 p. Std.). Das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens € 1.577,43 pro Monat. Eine Übernahme in ein Vertragsbedienstetenverhältnis kann erst bei Vorhandensein eines freien Dienstpostens und einer zufriedenstellenden Verwendung von ca. einem Jahr als Aushilfsreinigungskraft in die Funktionslaufbahn 25 erfolgen.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis spätestens 7. Oktober 2016** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts), sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet auf der Homepage der Stadt Steyr <http://www.steyr.gv.at> herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend** wenden Sie sich bitte an Kurt Steyrer (Tel. 07252/575-325), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmidl

Wertsicherung Juli 2016

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 101,1 |
| Juli..... | 100,7 |

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 111,9 |
| Juli..... | 111,5 |

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 122,5 |
| Juli..... | 122,0 |

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 135,5 |
| Juli..... | 134,9 |

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 142,6 |
| Juli..... | 142,0 |

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 186,4 |
| Juli..... | 185,7 |

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 289,8 |
| Juli..... | 288,6 |

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 508,5 |
| Juli..... | 506,5 |

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 647,9 |
| Juli..... | 645,4 |

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

| | |
|-----------|-------|
| Juni..... | 650,1 |
| Juli..... | 647,5 |

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

| | |
|-----------|---------|
| Juni..... | 4.906,7 |
| Juli..... | 4.887,3 |

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

| | |
|-----------|---------|
| Juni..... | 4.835,6 |
| Juli..... | 4.816,5 |

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

| | |
|-----------|---------|
| Juni..... | 5.693,2 |
| Juli..... | 5.670,7 |

**KEIN SCHMUTZ.
KEINE MAURERARBEITEN.**



EINFACH. UNKOMPLIZIERT. IHR NEUES FENSTER.

- ✓ REFORM 3S – Das einzigartige Festertausch-System
- ✓ Keine Maurerarbeiten
- ✓ Putz, Fliesen und Böden bleiben unversehrt
- ✓ Energiesparend mit RAL-Montage
- ✓ Individuelles Design möglich
- ✓ Hochwertige, pflegeleichte Oberfläche

INSPIRANTO.com

REFORM Schauraum Steyr
tIm Stadtgut E1 | 4407 Steyr/Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN

SM
Studio Mitterhuemer
Massage | Sporttherapie | Kosmetik
Fusspflege | Energetik



**Neukunden-Aktion:
- 20% auf Ihre erste Behandlung**

Studio Mitterhuemer

Unser breites Angebot an Behandlungen im Gesundheits- und Wohlfühlbereich steht Ihnen hier zur Verfügung. Ein ausgewähltes Team an Fachkräften wird Sie individuell nach Ihren Bedürfnissen umsorgen. Sie sind bei uns in besten Händen. Gönnen Sie sich eine Auszeit von Ihrem Alltag und lassen Sie sich von Profis verwöhnen.

Termine nach Vereinbarung unter:

0 664 / 458 10 70 oder www.sandra-mitterhuemer.at



Gertrude Lehner

Geschäftsführerin RE/MAX One
Expertin für Häuser und
Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschönau
Marienstraße 1
Tel. 0 72 52 / 52 149
g.lehner@remax-one.at

Stadthaus mit Flair Stadtteil Steyrdorf



+ 425 m² Wohnfl., aufgeteilt auf 5 Wohnungen
 + Garage, schöner Innenhofgarten, HWB 155
F. Mitteregger **KP: auf Anfrage**
0 664 / 7510 2425 Objekt-Nr. 2273/1402

Ebenes, sonniges Baugrundstück ca. 4.400 m² in Steyr - Gleink



+ eingeschränkt gemischtes Baugrundstück
 + aufgeschlossen, an Wohngebiet angrenzend
B. Hofstetter **KP: auf Anfrage**
0 664 / 244 8242 Objekt-Nr. 2273/1401

Wohnhaus - Aussicht bis Linz 4421 Aschach - Saaß



+ 130 m² Wohnfl., schöner 1078 m² Garten
 + 2 Garagen, Carport, HWB 92,5
KP € 325.000,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/584 **0664/53 16 460**

Baugründe, eben oder Hang Steyr - Schiedlberg - Sierning



+ 800 bis 1.939 m², ohne Bauzwang
 + sonnig, aufgeschlossen
KP € 45,- bis € 250,-/m² **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/579/342/544/564 **0664/53 16 460**

Ruhige Eigentumswohnung Steyr - Tabor



+ ca. 118 m² Wohnfläche, 4 Zimmer
 + Loggia, großer Keller, HWB: 120
F. Mitteregger **KP: € 148.000,-**
0 664 / 7510 2425 Objekt-Nr. 2273/1400

Gartenwohnung 4400 Steyr/Christkindl



+ 118 m² Wohnfl., Garten, Loggia, Terrasse
 + TG-Abstellplatz, Küche, HWB 67
Anita Celik **KP: € 258.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1355

Mischbau-Grundstück Sierninghofen-Neuzeug



+ 8.500 m², ca. 170 x 50 m; teilbar
 + sonnig, eben; LKW-Zufahrt
KP € 590.000,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/552/583 **0664/53 16 460**

ETW im Bauernhof mit Garten 4421 Aschach/Steyr



+ 120 m² Wohnfläche, Küche; Pool
 + Garage, Hochbeet, ... HWB 139
KP € 199.000,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/577 **0664/53 16 460**

Praxis, Kanzlei- oder Büroräume 4400 Steyr / Reithoffer Villa



+ 133 m², 4 große Räume
 + unbefristet, HWB 278
Anita Celik **Nettomiete: € 1.069,20**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1393

BUNGALOW - traumhafter Garten 4523 Neuzeug/Gründbergsiedlung



+ 90 m² Wohnfl., 3 Zimmer, barrierefrei
 + Garage, 1.194 m² Grund, HWB 284
Anita Celik **KP: € 220.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1379

Geräumiges Wohnhaus 4523 Neuzeug-Steinfeld



+ 147 m² Wohnfl., 2 Einheiten; 560 m² Grund
 + Abstellplatz + Garage, HWB 223,5
KP € 149.000,- **Gertrude Lehner**
Obj.-Nr. 2486/581 **0664/53 16 460**

Neubau - Eigentumswohnung 4407 Dietach



+ 77 m² Wfl., großer, sonniger Balkon
 + Abstellplatz; HWB 35
KP € 192.500,-, provisionsfrei **G. Lehner**
Obj.-Nr. 2486/554 **0664/53 16 460**

VERANSTALTUNGSHINWEIS

„Meine Immobilie im Alter“

**Rechtzeitig richtig
entscheiden!
mit Gastreferent
Notar Dr. Weichselbaumer**



Donnerstag, 6. Oktober, ab 18.00 Uhr

Wirtschaftskammer Steyr

Stelzhamerstrasse 12, Eintritt frei!

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

DI Friedrich Mader akad. IM

Um Anmeldung wird gebeten unter

alpha@remax-alpha.at oder 0 72 52 / 98 212

Reihen- und Doppelhäuser zum Spitzenpreis in 4540 Bad Hall, Am Sonnenfeld - auch als Anlageobjekt optimal geeignet

Besichtigungstag: Freitag, 7. Oktober 2016
Anmeldung unter 07252/52149 oder office@remax-one.at



Beginn zweiter Bauabschnitt - Herbst 2016

+ ca. 100 m² Wohnfläche, 4 Zimmer,
 ca. 200 bis 300 m² Grund
 + EIGENGARTEN + 1 Carport +
 1 Abstellplatz
 + zentral + sonnig + ruhig
 + FIXPREIS + SCHLÜSSELFERTIG +
 PROVISIONSFREI
 HWB: 16,88 od. 22,84 kWh/m²a,
 Objekt-Nrn.: 2486/567/574/575
 Kaufpreis: ab € 230.500,- (Mittel-
 reihenhaus). Inkl. Landesförderung
 ab € 71.000,- + je Kind € 12.000,-